

Digitale Förderinitiative
mit gesponserten Computerförderkursen
an Wiener Schulen
10/2021 – 2/2022

Fortsetzung während der Coronakrise im Oktober 2021

3. Projektbericht – 3. Staffel

Projektleitung: Herr Mag. Dr. Wolfgang GRÖPEL



Projektkoordination, Sponsorsuche, Öffentlichkeitsarbeit,
„DigiFö“ - Initiatorin:

Frau Mag. Ludmila SCHINDLER



ANZAHL DER KINDER im DigiFö-COMPUTERFÖRDERKURS
1 bis 3. Staffel Oktober 2020 - Februar 2022

SCHULEN mit DigiFö-Kursen	Anzahl	Kids mit SPF + SEF	Mädchen	Buben
Kröllg.20 - INKLUSIVE SCHULE	19	19	8	10
Spielmannng.1	12	0	7	5
Kinzerpl. 9	9	3	5	4
Schüttaustraße 42	15	0	7	8
Mittelg.24 - Inklusive Schule SES	15	0	6	9
Mira-Lobe-Weg 4	11	1	0	11
Oskar-Spielgasse 3	15	2	7	8
Dietmayergasse 3	16	0	7	9
Friesg.10	10	0	5	5
Wagramer Str.224b	15	1	8	7
Anton-Baumgartner Str. 44	13	0	3	9
In der Krim 6	20	0	15	5
Steinlechnerg.5-7	15	0	5	10
Bendagasse 1-2	10	1	8	4
Absbergg.50 PILOTPROJEKT Okt.2020	12	5	6	6
Schweglerstr.2-4	10	1	7	3
Odoakergasse 48 -	10	5	6	4
Köhlergasse 9 -erste VOLKSSCHULE	10	0	6	4
Prandaugasse 5	9	0	5	4
Florian-Hedorfer Str. 22	12	0	4	8
Steinbauerg. 27	10	0	6	4
Wendstattg.5/I MIM	10	0	7	3
Toricellig.50/I	7	1	5	2
Leipziger Platz 1	12	4	7	5
Karl-Löwe-Gasse20	11	0	9	2
Anton-Sattler Gasse 93	10	4	5	5
Wittelsbachstraße 6	9	0	4	5
Wendstattgasse 5/2 - SMS	21	0	14	7
	348	47	182	166

DER START Oktober 2020 bis März 2021					
DigiFö-COMPUTER-FÖRDERKURSE 1. und 2. Staffel					
	PLZ	Standort	Direktion	START	Kinder
MS	1100	Absbergg.50- START - PILOTPROJEKT	Mag. Josef Bernreitner	16.10.2020	12
MS	1150	Schweglerstr.2-4	Renate Meseneder	18.2.21	10
VS	1160	Odoakergasse 48	Adi Solly	02.03.2021	10
GTV S	118 0	Köhlergasse 9	Michaela Judtmann	24.02.2021	10
VS	1220	Prandaugasse 5	Mag. Regina Neumaier	17.03.2021	9
MS	1110	Florian-Hedorfer Str. 22	Andrea Poschner	19.2.21	12
MS	1120	Steinbauerg. 27	Brigitte Stieg	12.02.2021	10
MS	1100	Wendstattg.5/I	Sabine Prohaska	09.02.2021	10
					83 Kinder
	PLZ	Standort	Direktion	START	
MS	1140	Torricellig.50/I	Eva Postmann	12.4.2021	7
SO	115 0	Kröllg.20 -erste SONDRSCHULE !!	Andrea Hofferer-Rahman	25.03.2021	10
MS	1200	Leipziger Platz 1	Karl Krammer	15.03.2021	12
VS	1120	Karl-Löwe-Gasse20	Barbara Urban	23.03.2021	11
MS	1220	Anton-Sattler Gasse 93	Katharina Reindl	01.03.2021	10
OVS	1020	Wittelsbachstraße 6	Regina Resinger	15.03.2021	9
					59 Kinder
FORTSETZUNG 3. Staffel					
Schulart	Bezirk	Adresse	SchulleiterIn	START	Kursende
MS	1220	Mira-Lobe-Weg 4	Günter Zodl	08.10.2021	10.06.2022
MS	1190	Oskar-Spielgasse 3	Gabriele Riefler	08.10.2021	17.Dez.21
SO	1150	Kröllg.20	Andrea Hofferer-Rahman	12.10.2021	25.01.2022
VS	1200	Dietmayergasse 3	Erika Feldkirchner	13.10.2021	12.01.2022
SO	1060	Mittelg.24	Mag. Josef Heißenberger	14.10.2021	23.12.2021
VS	1130	Steinlechnerg.5-7	Evelyn Molin-Zenker	19.10.2021	25.01.2022
VS	1220	Wagramer Str.224b	Corina Konrad-Lustig	20.10.2021	02.02.2022
MS	1190	In der Krim 6	Eva-Maria Winter-De Rouin	21.10.2021	13.Jän.22
VS	1220	Schüttaustraße 42	Edith Beigel	21.10.2021	20.01.2022
VS	1230	Bendagasse 1-2	Angelika Buraner	03.11.2021	02.02.2022
MS	1210	Kinzerpl. 9	Werner Schuster	04.11.2021	15.Dez.21
MS	1100	Wendstattg.5/II	Markus Ratz	08.11.2021	17.Mär.22
VS	1230	Anton-Baumgartner Str. 44	Claus Großkopf	12.11.2021	17.12.2021
VS	1200	Spielmannng.1	Christian Schweitzer	18.11.2021	17.Jän.22
VS	1150	Friesg.10	Nina Ratschiner	01.03.2022	10.05.2022

WIR DANKEN FOLGENDEN SPONSOREN



Kooperationspartner und Hauptsponsor der DigiFö-
Computerförderkurse, Kurt Kremzar MA

TTTech

DI Dr. Günther Fischer
Laptops für die DigiFö-Computerförderkurse

Spring **Board**
MACH WAS DRAUS

Mag. Robert Gulla

projektor.at
Präsentationstechnik GmbH

Manfred
Weissenbrunner

UNSERE NEUEN DigiFö – SCHULEN im Schuljahr 2021/22





Wien, am 20.9.2021

Sehr geehrte Frau Direktor,
Sehr geehrter Herr Direktor,

Im Schuljahr 2020/21 startete die erfolgreiche **Initiative „Laptop-Challenge/DigiFö/Digitale Förderinitiative“** an Wiener Pflichtschulen. Sie umfasste mehr als 80 **Laptop-Spenden** an bedürftige Kinder und 15 gesponserte **Computerförderkurse** an Volks-, Mittelschulen und einer Sonderschule.

Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft unseres Herrn Bildungsdirektors, Mag. Heinrich Himmer. Dank prominenter Sponsoren wie **Springboard, AK WIEN, UMDASCH GROUP, EHL IMMOBLIEN, der Rechtsanwaltskanzlei KWR Karasek Wietrzyk und Universitätsprofessor Dr. Claus Lamm von der Universität Wien/Institut für Psychologie**, wurde DigiFö dank der Projektkoordinatorin und Pädagogin, Frau Mag. Ludmila Schindler unter meiner Projektleitung ein voller Erfolg! Siehe bisherige Öffentlichkeitsarbeit auf social media, Interviews, Projektberichte etc. zu finden im Internet und auf den Schulhomepages der bisherigen „DigiFö-Schulen“.

Im nunmehr beginnenden Schuljahr 2021/22 wird die Digitale Förderinitiative, aber auch die Laptop-Spenden mit Ausnahme der durch das bmbwf auszustattenden 5. und 6. Schulstufe fortgesetzt! Wir konnten neben den bereits angeführten Sponsoren auch die Firma **„Projektor Präsentationstechniken“** für die Initiative begeistern!

Warum schreibe ich Ihnen/dir das?

Ihre/deine Schule wäre eine potenzielle Schule, die in den Genuss eines DigiFö-Förderkurses im ersten Semester 2021/22 käme! Es gibt nach wie vor viele Schüler*innen im „distance learning“, seien sie positiv oder „abgesondert“.

Was macht den **DigiFö-Computerförderkurs** aus?

1. Das Projekt erfolgt unter der "Schirmherrschaft" der Bildungsdirektion Wien. Schirmherrschaft: Bildungsdirektor Mag. Heinrich Himmer; Projektleiter: AL Mag. Dr. Wolfgang Gröpel; Projektkoordinatorin: Mag. Ludmila Schindler.
2. Es erklärt sich ein Lehrer/eine Lehrerin bereit, den Computerkurs, der mindestens 10 Kinder umfasst, die gerade im Bereich IT Nachholbedarf haben, aber motiviert sind, nach dem Unterricht in der Schule zu bleiben. Der Sponsor fördert diesen Kurs mit € 100 pro 90 Minuten. Der Kurs kann wöchentlich oder 14-tägig angesetzt werden. In Zeiten der Pandemie muss man natürlich mit Verschiebungen rechnen.
3. Es erfolgt eine Bezahlung für die Lehrer*innen durch SPRINGBOARD mit Sponsorengeld. Ihr Sponsor wird Ihnen natürlich bekanntgegeben. Hierfür reicht die Ausstellung einer Honorarnote durch den Kursleiter/die Kursleiterin.
4. Inhaltlich sind die Lehrer*innen frei, die Kurse zu gestalten. Es handelt sich um Basics und Einführungen in Word, Power Point, Excel, u.v.m., damit die Kinder eine erste Übersicht über MS Office bekommen. Hierfür gibt es Orientierungsleitfäden für Volks-, Mittel- und Sonderschulen, die Ihnen als Ideen zugesendet werden. Für Fragen steht Frau Mag. Ludmila Schindler (l.schindler@gmx.at) aber auch ich zur Verfügung.
5. Der DigiFö-Kurs umfasst 10-15 Kinder. Sollten Kinder der Schule Laptop-Spenden erhalten haben, sind sie fix gesetzt für den Kurs. Natürlich ist von allen Kindern ein Elterneinverständnis Voraussetzung.



6. In den Volksschulen sollen vornehmlich Kinder der 3. und 4. Schulstufe ausgewählt werden. Ausnahmen sind natürlich möglich wenn sinnvoll.
7. In Zeiten von Covid ist es unverzichtbar, dass ein Lehrer/eine Lehrerin der Schule den DigiFö-Kurs abhält. Dadurch ist ja auch dann die Aufsichtspflicht gewahrt.
8. Im Krankheitsfall des Lehrers/der Lehrerin ist jemand bereit, den Kurs für die Zeit des Krankenstandes zu erhalten. Das wäre sehr wichtig, um den DigiFö konsequent und effizient zu Ende zu bringen, auch wenn wir allen Gesundheit wünschen!
9. Aufgrund der bisherigen Erfolge auch mit Integrationskindern an mehreren Volks- und Mittelschulen sowie an der SO Kröllgasse in Wien 15, wäre es fein, wenn auch I-Kindern (so vorhanden!!!) diese Chance eröffnet würde! Natürlich gilt hier, dass es sich um lernwillige, motivierte Kinder mit ASO-Lehrplan in einem oder mehreren Gegenständen handelt.
10. Ein Raum (z.B. Computerraum) und Termine müssen gefunden werden.
11. In Wochen, wo Feiertage gerade an diesem Tag des Computerkurses anfallen, soll der Kurs wenn möglich 1 Woche vor- oder rückverschoben werden. Dies ist natürlich den Eltern bekanntzugeben.
12. Die Covid-Bestimmungen/Gesetze/Erlässe werden exakt eingehalten.
13. Lehrer*innen und Eltern sind mit der medialen Verarbeitung (Fotos) auf Schulhomepage, in den social media etc. einverstanden! Es können auch Fotos von Kindern an den Computern gemacht werden, bei denen nicht alle Gesichter zu sehen sind, wenn manche Eltern dagegen sind.
14. Es erfolgt eine knappe, aber eindeutige „Dokumentation“ der erlernten "skills"/Fertigkeiten/Kenntnisse bzw. kurze Beschreibung der jeweiligen Kurseinheit. Wir brauchen diese Dokumentation für die Sponsoren.

Im Schuljahr 2020/21 konnten trotz der schwierigen pandemischen Lage **15 DigiFö-Computerförderkurse an 15 Wiener Pflichtschulen, darunter auch eine Sonderschule sehr erfolgreich abgehalten werden.** Am Ende des Computerkurses erfolgt eine Zertifizierung der Schüler*innen, eine „DigiFö-Urkunde“. Auch die PädagogInnen bekommen als „DigiFö-KursleiterInnen“ eine Anerkennung in Form einer Urkunde für ihren Einsatz in Coronazeiten.

Der Kurs sollte – wenn möglich- **im Oktober 2021 starten!**

Die „Digitale Förderinitiative“ (DigiFö) hat das Ziel, **Kinder für das digitale Zeitalter fit zu machen** und sie - trotz Corona - mit den grundlegenden IT-Kenntnissen und digitalen Fertigkeiten bestmöglich auszustatten. Gerade in Zeiten wie diesen sehen wir, wie wichtig es ist, diese Lernschritte zu setzen. Es nützt nichts, wenn beispielsweise Kinder mit Laptops auf der 5. und 6. Schulstufe bedacht werden, jedoch keine Ahnung haben, was man mit den Geräten machen kann! Hier setzt DigiFö an! Wichtig ist auch die digitale Frühförderung im Bereich der Volksschule! Eigentlich ein Muss in Zeiten immer wiederkehrenden „distance learning“! Insofern setzt DigiFö auch bildungspolitische Akzente!

Ich hoffe, Ihr seid dabei! Bitte um Rückmeldung bis 29.9.2021!

Liebe Grüße
Wolfgang Gröpel

Bildungsdirektion für Wien
Präsidialbereich
Mag. Dr. Wolfgang Gröpel

Mittelschule/Volksschule Oskar-Spiel-Gasse, 1190 Wien



Direktorin: Mag. Gabriele RIEFLER

Kursleiterin: Marlene Burndorfer

DigiFö-Computerförderkurse

Kursstart: 8. Oktober 2021 – Kursende: 17. Dezember 2021





SchülerInnen der VS Odoakergasse im 16. Bezirk freuen sich auf ihren ersten DigiFö-Computerförderkurs

KURSSTART: 2. März 2021 – KURSENDE: 9. November 2021



Kursleiter: Alvir Aco
Schulleiter: Adi SOLLY



*Ich möchte mich gleich mal zu Beginn für dieses tolle Angebot bedanken, dass Sie auf die Beine gestellt haben um unsere Kinder zu unterstützen bei der **Digitalisierung Offensive**.*

Kursstart: 8.11.2021 – Kursende: 17.3.2022

Kursleiter Mag. Grosinger Thomas, BEd

Am Foto: Direktor Markus Ratz



Vielen lieben Dank den Sponsoren und deiner unermüdlichen Arbeit!

*Mehrere Kolleg*innen wollten den Kurs leiten.*

***Der Mehrwert des DigiFö-Kurses** im Vergleich zum Einsatz der Geräte im Unterrichtsalltag liegt in der komprimierten Nutzung der Geräte und dem gemeinsamen Arbeiten an einem Thema. So erfolgt der Einsatz im Unterricht punktuell passend zum Setting.*

Jetzt geht es eine Stunde lang gezielt zu einem Thema. Außerdem haben wir uns jene Kinder eingeladen, wo wir den Eindruck haben, sie könnten gut zusätzliche Unterstützung benötigen, weil sie vielleicht zuhause keinen Zugang haben oder von selbst auch im Unterricht nicht bevorzugt das Tablet verwenden.

Ich würde mich wirklich jederzeit sehr über einen Besuch von euch freuen, damit ihr sehen könnt wie toll meine Kinder und mein Team sind und dass ihr mit eurer Initiative gerade im VS-Bereich auf der richtigen Schiene seid!

Kursleiterin: Vesna Mladenovic

Schulleiterin: MA, BEd., Dipl-Päd. Corina KONRAD-LUSTIG

Kursstart: 20.10.2021 – Kursende:



Liebe Frau Schindler!

Vielen Dank auch für Ihre Rückmeldung! Ich finde es wirklich toll, dass die Kinder so eine Chance bekommen. Vielen Dank auch für Ihr Engagement! Das Digitale war viel zu lang - viel zu unwichtig!

Ganz liebe Grüße ,

Emre Yilmaz - Kursleiter der VS Bendagasse im 23. Bezirk.

Kursstart: 3. 11. 2021



Inklusive Schule Stadtteil Mariahilf

Der Computerkurs ist wirklich eine super Sache und ich bin gerne wieder dabei, falls sich nochmal die Möglichkeit dazu bietet!

Julia Strasser, Kursleiterin



Danke für die tolle Initiative und die Initiatoren Dr. Gröpel und Mag. Lucy Schindler und natürlich unserem Kursleiter Madis Rasper – er hat den Kindern der „Krim“ in diesem Kurs neue Perspektiven eröffnet!



Eva-Maria Winter – De Rouin, Schulleiterin der **Mittelschule „In der Krim“** 1190 Wien

Jänner 2022

Liebe Frau Schindler,

*ich habe einen tollen Podcast gehört gestern in dem Sie zu Gast waren:
FRAUENSTIMMEN – ich hätte ein paar Ideen!*

Jänner 2022

SANDRA KNOPP – Freie Journalistin für versch. Radio und Printmedien mit Themen Arbeitsmarkt, Soziales und Gesellschaftspolitik, Experte für Inklusion und Chancengleichheit, Autorin bei „ARBEIT & WIRTSCHAFT“, Podcast „FreakCasters“. Ausgezeichnet mit dem JOURNALISMUS PREIS „von unten vergeben“ im Jahr 2019 für ihre Sendung „Mindestsicherung neu: Existenzängste nach Kürzungen“ im Freak Radio auf Ö1 Campus im Rahmen einer festlichen Veranstaltung im PRESSECLUB „CONCORDIA“



„Es ist so wichtig, dass es MENSCHEN WIE SIE gibt! Danke. Leider ist es so in Österreich, dass VIELE GUTE IDEEN NICHT ANGENOMMEN WERDEN UND WEITERUNTERSTÜTZT WERDEN“. Jänner 2022

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir uns einmal darüber austauschen würden.

Herzliche Grüße,

Elisabeth Rechberger - Unternehmensberaterin für pädagogische Bildungseinrichtungen

„Herzlichen Glückwunsch zu diesen Erfolgsgeschichten!“

Adele Cechal, Referentin/Förderprogramm go-international bei Wirtschaftskammer Österreich/Außenwirtschaft Austria, Karl-Franzen-Universität Graz, Mai 2022



„Danke Lucy für eure tolle Arbeit!“

Mag. Robert GULLA, GF von SPRINGBOARD – Verein zur Förderung von Talenten, Mai 2022



SpringBoard
MACH WAS DRAUS

„Liebe Frau Kollegin Schindler,

toll, was Sie alles schon machen. Es hat mich sehr beeindruckt.

Ich möchte ihren Leuchtturm in Europa sichtbar machen und Sie gerne in Österreich als meine Assistentin für Ihre lokale Kreativwerkstatt der Zukunft gewinnen. Sie brauchen nur das zu tun, was Sie ohnehin schon tun“.

Hans-Georg TORDEL, Institut Bildung, Innovationen, Digitalisierung.
Kreativwerkstatt der Zukunft. Institut@kit-initiative.de



KIT
Initiative
Kreativität Innovation Technik



Network European Innovation House

Education, culture, social innovation, inventor spirit and entrepreneurship



Zertifikat

Das Institut
Bildung, Innovation, Digitalisierung
bescheinigt, dass

Ludmilla Schindler

in das **europäische Innovationshaus**
als Talent und Pionier der Gesellschaft
aufgenommen wurde

Essen, 02. August 2021



Dipl. Ing. (FH), Patent Ing. Hans-Georg Torkel
Leitung Institut, Vorsitz KIT-Initiative
Schulleiter am Berufskolleg a.D.
info@kit-initiative · www.kit-initiative.de

DER ERSTE DigiFö-KURSLEITFADEN

IM PILOTPROJEKT IM OKTOBER 2020 bis JUNI 2021 erstellt für den ersten DigiFö-Kurs an der Mittelschule Absberggasse in Wien Favoriten von Nina Klima, Sportwissenschaftlerin und Englischlehrerin



1. Einheit	<p><u>Einführung mit dem gemeinsamen Arbeiten an einem Google Docs</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Du arbeitest gemeinsam mit anderen an einem Google Docs-Dokument
2. Einheit	<p><u>Kennenlernen von Passwort-Managern</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Du kannst ein sicheres Passwort erstellen ○ Du weißt, wie du alle deine Zugangsdaten sicher an einem Ort ablegst ○ Du behältst dadurch immer den Überblick über deine ganzen Passwörter und Benutzernamen in den verschiedenen Apps und Plattformen
3. Einheit	<p><u>Einführung in PowerPoint Präsentationen</u></p> <p>Du erstellst deine eigene erste PowerPoint Präsentation zu einem Thema (z.B. „Meine Lieblingsmusik“, „Mein Lieblingssportler“, etc.)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Du kannst unterschiedliche Folienlayouts verwenden ○ Du erlernst den richtigen Umgang mit Platzhaltern, Textfeldern und Formen ○ Du weißt wie du Bilder in PPP einfügen, bearbeiten und verwenden kannst ○ Du kannst Texte und Objekte animieren ○ Du weißt, wie du deine PPP präsentierst und ausdruckst
4. Einheit	
5. Einheit	<p><u>Das 10-Finger-System</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Du probierst das 10-Finger-System aus ○ Du bekommst Übungen für Zuhause, um das 10-Finger-System zu festigen
6. Einheit	<p><u>Einführung in Word</u></p> <p>Du erstellst mehrere Word-Dokumente (Brief, Artikel, etc.) und lernst dabei die Basisfunktionen von Microsoft Word kennen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Du kannst sowohl ein neues leeres Dokument als auch ein neues Dokument aus einer Vorlage erstellen ○ Du verstehst die Symbolleiste für Schnellzugriffe

7. Einheit	<ul style="list-style-type: none"> ○ Du kannst das Seitenlayout anpassen ○ Du kannst einen Text eingeben ○ Du weißt, wie du die Korrektursprache festlegst ○ Du kannst die Rechtschreibprüfung verwenden ○ Du weißt, wie du Texte formatierst (Zeichenformatierung, Absatzformatierung, Nummerierung und Aufzählungen, Tabstopps) ○ Du kannst Formate übertragen ○ Du kannst Text markieren, kopieren, ausschneiden und einfügen
8. Einheit	<ul style="list-style-type: none"> ○ Du weißt, wie du Tabellen einfügst und bearbeitest (Rahmen und Schattierung, Zeilen- und Spaltenformatierung) ○ Du kannst Grafiken und Objekte in Word einfügen, bearbeiten und verwenden ○ Du weißt, wie du Kopf- und Fußzeile einfügst
9. Einheit	<p><u>Einführung in Excel</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Du kannst eine einfache Tabelle mit Vor-, Nachname, Alter und Geschlecht der Förderkursteilnehmer*innen gestalten ○ Du kannst das Tabellenblatt mit Linien und Farben gestalten ○ Du weißt, wie du Tabellen sortierst und filterst ○ Du kannst Monate und Wochentage automatisch erzeugen ○ Du kannst ein weiteres Arbeitsblatt erstellen ○ Du setzt Tabellenformatvorlagen ein und erstellst eine Tabelle mit Hausaufgabenübersicht ○ Du rechnest mit einfachen Formeln und Funktionen (Summe, Durchschnitt, Mittelwert, etc.) ○ Du kannst einfache Wenn- und Verweis-Funktionen (Zählenwenn, etc.) verwenden ○ Du kannst Zahlen- und Datumsformate verwenden <div style="text-align: center; margin-top: 20px;">  </div>



Kursleiterin: Trenn Beatrice

Direktor:

Dipl. Päd. Werner SCHUSTER MA

Kursstart: 4.11.2021 – Kursende: 15.12.2021



Do. 04.11	Erste Schritte; erster Start vom Computer; Personalisieren mit dem Internet verbinden; Office installieren	Schülerinnen und Schüler waren voller Vorfreude
Fr. 05.11	Office anmelden; OneDrive verbinden; Office Verknüpfung erstellen; Teams – OneNote Brücke; Taskleiste; Autostart verhindern; Firefox installieren; Favoriten anlegen	Der Start des Projektes wurde gut aufgenommen;
Do. 11.11	<u>OneDrive</u> : geteilte Inhalte im eigenen Ordner speichern <u>Word</u> : verschiedene Arten Text zu markieren Schriftart, -größe, Farbe, Fett, Kursiv, Unterstrichen, Rechtsbündig Tastaturkürzel: Strg + C, Strg + V, Strg + X	Motivation Texte kreativ zu bearbeiten war hoch. Tastaturkürzel sind ‚cool‘
Fr. 12.11	<u>Word</u> : Wdh: Schriftart, -größe, Farbe, Fett, Kursiv, Unterstrichen, Rechtsbündig Tastaturkürzel: Strg + C, Strg + V, Strg + X Neu: Formatvorlage, Schatten, Großschreibung, Kapitälchen, Hoch-, Tiefgestellt, Absatzformatierung, Link erstellen, Tabelle erstellen + bearbeiten + formatieren	Überraschung, was man in Word alles machen kann.

Termin	Inhalt	Feedback
Mi. 17.11	Ordner erstellen, Dateien in Ordner verschieben <u>PowerPoint</u> : Menüband u Co besprechen Unterschiede zu Word herausgearbeitet, 'PP Vokablen' Fertige PPP bearbeiten: Layout, Übergänge	,Zusammenräumen auf dem PC, macht mehr Spaß, als mein Zimmer aufzuräumen'
Termin	Inhalt	Feedback
Do. 18.11	<u>PowerPoint</u> : selber eine PPP erstellen – Folien einfügen, Arten von Folien, Diagramm einfügen, Daten einfügen u bearbeiten, Diagrammanzeige bearbeiten, Diagramm formatieren, Online Bilder einfügen und anpassen Wdh: Übergänge, Schriftart, Schriftgröße, Hochgestellt fertige PPP präsentieren	Bei einigen sprudelte die Kreativität nur so aus ihnen heraus, sie hatten sichtlich Spaß dabei eine eigene PPP ganz nach ihren Vorstellungen zu designen.
Termin	Inhalt	Feedback
Mi. 24.11	<u>Excel</u> : Menüband u Co besprechen Unterschiede zu Word herausgearbeitet, 'Excel Vokablen' Zellen finden, verschieben, kopieren, automatisch ausfüllen, formatieren Addieren/ Subtrahieren	Anfangs war die Ablehnung groß, denn: ,Jetzt müssen wir mit dem Computer auch noch rechnen.' Sobald sie sich etwas damit vertraut gemacht haben, gefiel es ihnen sehr die verschiedenen Befehle zu verwenden
Mi 01.12	<u>Excel</u> : Spaltenbreite, -höhe, Spalten ausblenden, - einblenden, Bedingte Formatierung Funktionen verwenden, Spalten/ Zeilen einfügen Druckbereich festlegen Mehrere Blätter einfügen, Blätter umbenennen	Excel macht ihnen weniger Spaß als Word oder PowerPoint, dennoch ließen sie sich mitreißen und arbeiteten fleißig mit dem Programm.

Termin	Inhalt	Feedback
Do. 09.12	<p><u>Coding</u>: verschiedene Programmiersprachen kennen lernen. Spiel programmieren mit folgender Website: https://www.codefuchs.com/artikel/programmieren-lernen-fuer-anfaenger/</p>	<p>Auf Wunsch der Schülerinnen und Schüler;</p> <p>Sie behielten ihre Motivation, aufgrund der kindgerechten Art der Website. Sie wollten gar nicht damit aufhören.</p>
Termin	Inhalt	Feedback
Mi. 15.12	<p><u>Coding</u>: Vertiefen des Erlernten und Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten</p> <p>https://code.org/hourofcode/overview https://lookingglass.wustl.edu/</p> <p><u>Recherche</u>: digital - analog</p>	<p>Das Interesse wurde behalten, die Schülerinnen durften selbst entscheiden, womit sie programmieren wollen.</p> <p>Einige zeigten ihre eigenen Kreationen, die sie seit dem letzten Termin geschaffen hatten.</p>





Abschlussbericht MS Kinzerplatz

Den Kurs begannen wir mit dem **Einrichten des eigenen PCs**. Grundkenntnisse für das Arbeiten mit dem Gerät hatten die Schülerinnen und Schüler schon durch den Gegenstand Digitale Grundbildung. Aber den eigenen PC einzurichten war für alle neu und daher ein Erlebnis. Der Kursstart war somit ein voller Erfolg.

Nachdem der PC eingerichtet und Office mit dem eigenen PC verknüpft war, konnten wir loslegen. Zehn fleißige Finger sausten über die Tastatur, die Kinder hatten Freude daran, dass sie beim Schreiben auf dem Computer immer fehlerfreier und schneller wurden.

Den Anfang der Programme machte **WORD**. Die Basics wurden mit allen wiederholt. Danach richtete sich der weitere Inhalt an das Können der Schülerinnen und Schüler. Dies war notwendig, da Kinder **MIT SONDERPÄDAGOGISCHEN FÖRDERBEDARF** in der Gruppe waren, aber die Schülerinnen und Schüler auch aus den verschiedensten Schulstufen kamen. Dieser Vorgang fand bei allen weiteren Programmen ebenfalls statt.

Mit **POWER POINT** ging es weiter. Hier war die Motivation der Schülerinnen und Schüler besonders groß. Da sie Präsentationen ganz nach ihren eigenen Vorstellungen erstellen durften. Sie mussten sich nicht an Präsentationsregeln halten, es war ihnen überlassen, ob jedes Wort aus einer anderen Richtung in die Folie springt, ob jeder Übergang einen anderen Effekt aufwies oder ob die Farbzusammenstellung der einzelnen Folien nicht zusammenpasste. Ziel war es, dass sie sich mit dem Programm auseinandersetzen - dies haben sie gerne getan.

Als **EXCEL** an die Reihe kam, waren sie vorerst sehr zurückhaltend. Als sie erfuhren, dass sie mit dem Programm rechnen können, sank die Begeisterung im ersten Moment noch mehr. Aber nachdem sie sich mit Excel auseinandergesetzt hatten, erkannten sie, dass es Formeln gibt, die für einen rechnen, so stieg die Begeisterung rapide an. Zitat: „**Mathematik macht viel mehr Spaß, wenn man nicht selbst rechnen muss.**“

Auf speziellen Wunsch der Schülerinnen und Schüler wurden auch die ersten Gehversuche im Bereich **CODING** unternommen. So wurde der Kurs, wie davor auch schon, der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler gerecht. **Einzelne waren so begeistert, dass sie zuhause weitermachten und ihre Ergebnisse beim nächsten Termin stolz herzeigten.**

Die **Kombination von digitaler und analoger Recherche in der Bibliothek**, bildete den Abschluss des Kurses. Hier machten die Schülerinnen und Schüler die Erfahrung, wie hilfreich das Internet bei der Recherche ist, da es unter anderem viel Zeit spart. Dass man sich aber dennoch nicht auf alles, was im Internet steht, verlassen kann und somit Lexika und Sachbücher zum Überprüfen auch in heutiger Zeit hilfreich sind.

DigiFö erwies sich als OPTIMALER ERWEITERUNG zur an den Mittelschulen im Lehrplan verankerten Digitalen Grundbildung.

Urkundenfeier an der Mittelschule Kinzerplatz am 22. Februar 2022



**Schulleiter Werner Schuster, Projektleiter Mag.Dr. Wolfgang Gröpel
(Abteilungsleiter Präsidiale 6), Projektkoordinatorin und „DigiFö-Initiatorin“
Mag. Ludmila Schindler, Sponsor Mag. Robert Gulla (Springboard – Verein zur
Förderung von Talenten), Bildungsdirektor Mag. Heinrich Himmer
(Bildungsdirektion Wien)**



Kursleiterin: Marlene Burndorfer (MS/VS Oskar-Spiel-Gasse)

Schulleiterin: Mag. Gabriele RIEFLER

Kursstart: 8.10.2021 – Kursende: 17.12.2021

Die Kids waren voll dabei und wir haben zwei super produktive Stunden miteinander verbracht. Die erste Stunde haben wir theoretisch gearbeitet und die zweite Stunde haben wir bereits im Computerraum verbracht.

*Insgesamt habe ich 15 Schüler*innen in meiner Gruppe. Acht Schüler*innen aus der Mittelschule (2A und 2B, davon 2 Integrationskinder) und 7 Schüler*innen aus der Volksschule (4A und 4B).*

Die nächsten Einheiten finden am Freitag, 15.10. statt.



Einheit:	Stunden:	Inhalt:
1. 08.10.	2 Stunden	<p>Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Kennenlernen der Gruppe → Reflexion der eigenen Medienbiografie → wichtige Begriffe rund ums Internet (z.B. surfen, Website, Browser, Download, Spam, Firewall, Google, Wikipedia, YouTube, Podcast ...) → der Computer von innen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Hardware, Software, Motherboard, Arbeitsspeicher, Speicherlaufwerk, Peripheriegeräte <p>Erste Schritte am Computer:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Computer starten → Computerbestandteile benennen, Funktionen kennen → wichtige Tasten auf der Tastatur kennen → Organisation am Computer <ul style="list-style-type: none"> ○ Ordner erstellen ○ Ordner (wieder-)finden → Computer ausschalten
2. 15.10.	2 Stunden	<p>Arbeiten mit dem Computer:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Ordner erstellen, löschen, umbenennen, kopieren, verschieben → Bilder im Internet suchen (Google als Suchmaschine nutzen) → Bilder in einem Ordner abspeichern und benennen → Bilder löschen, umbenennen, kopieren, verschieben <p>Erste Schritte in Word:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Word öffnen → ein leeres Dokument wählen → ein Bild einfügen → Bild bearbeiten, drehen, vergrößern, verkleinern → Bildformat bearbeiten (Farbe, Bildrahmen, Textumbruch) → ein Dokument in einem Ordner speichern
3. 22.10	2 Stunden	<p>Word:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Symbolleiste kennenlernen und sich orientieren können → Schriftart, Absatz und Formatvorlagen nutzen → eine Tabelle einfügen und bearbeiten können <p>Suchmaschinen nutzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> → verschiedene Suchmaschinen (speziell für Kinder) kennenlernen → die Suchmaschinen www.kidsweb.at, www.helles-koepfchen.de und www.blinde-kuh.de erkunden → Informationen auf einer Suchmaschine suchen → zum Thema „Gefahren im Internet“ recherchieren und Informationen aufschreiben

<p>4. 05.11</p>	<p>2 Stunden</p>	<p>Schreiben am Computer:</p> <ul style="list-style-type: none"> → die Tasten der Tastatur und die jeweiligen Funktionen vertiefen und ausprobieren → die richtige Handstellung auf der Tastatur erlernen → das 10-Finger-System mit dem Programm Tipp 10 ausprobieren und üben <p>Power Point:</p> <ul style="list-style-type: none"> → eine leere Präsentation öffnen → Designe und Variante (z.B. Farbe) auswählen und bearbeiten → eine neue Folie hinzufügen und unterschiedliche Folienformate nutzen → in Power Point schreiben → Bilder und Grafiken einfügen → Designideen verwenden → eine eigene Power Point erstellen → die erstellte Power Point im eigenen Ordner abspeichern
<p>5. 19.11</p>	<p>2 Stunden</p>	<p>Sicherheit im Internet:</p> <ul style="list-style-type: none"> → meine Daten im Netz → Profileinstellungen sozialer Netzwerke → Welche Informationen über mich können für alle sichtbar sein? (öffentlich) → Welche Informationen über mich sollen nur für bestimmte Personen sichtbar sein? (privat) → herausfinden, ob über einen selbst Informationen im Internet zu finden sind <p>Netiquette im Internet:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Was ist ein Messenger? Welche Messenger werden verwendet? → Netiquette im Internet → gemeinsam Regeln erarbeiten <p>Kahoot:</p> <ul style="list-style-type: none"> → gemeinsames Quiz zum Allgemeinwissen → am Smartboard in Verbindung mit Laptop und Handy <p>Schreiben am Computer:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Haltung auf der Tastatur wiederfinden → 10-Finger-System weiter ausbauen <p>Power Point:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Folien gestalten → Übergänge und Animationen anwenden können → eine Bildschirmpräsentation starten

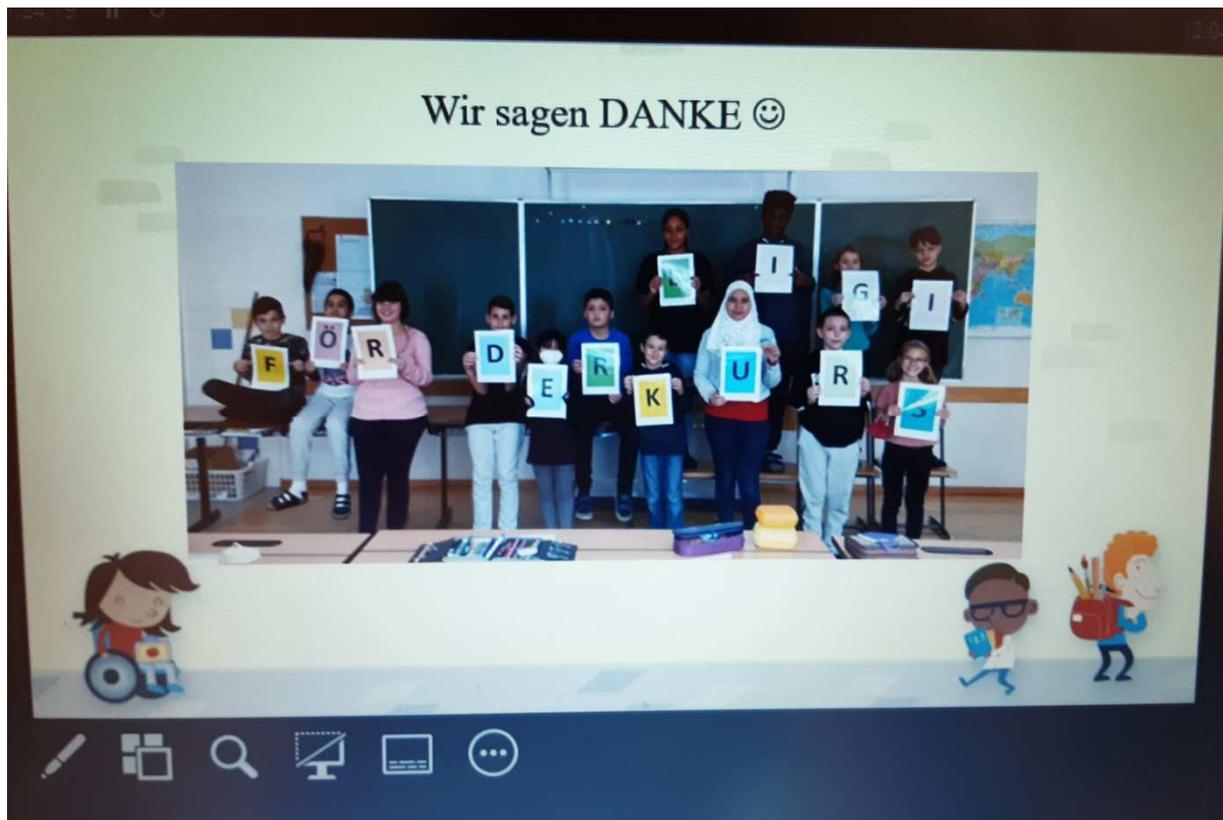
<p>6 10.12</p>	<p>2,5 Stunden</p>	<p>Ein sicheres Passwort:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Informationsvideo ansehen und über Inhalte diskutieren → Bestandteile eines sicheren Passwortes kennenlernen → unsichere und beliebte Passwörter kennenlernen → eine Methode für die Erstellung ein sicheres Passwort erlernen und umsetzen → wissen, welche bekannten Namen, Orte, Jahreszahlen, Kombinationen auf der Tastatur etc. man bei Passwörtern vermeiden sollte → wissen, wie und wo man Passwörter aufbewahrt → erlerntes Wissen auf Mentimeter darstellen <p>Excel:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Kennenlernen der Grundlagen → Orientierung im Programm, Ähnlichkeit zu Word erkennen (Zwischenablage, Schriftart, Ausrichtung etc.) → eine leere Arbeitsmappe öffnen und sich in den Spalten und Zeilen orientieren können → Zeilen und Spalten vergrößern können → Schreiben in Excel → Grundrechnungsarten (Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division) in Excel durchführen <p>Lernstandserhebung:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Kahoot-Quiz zu den bisher gelernten Inhalten im Digi-Förderkurs
<p>7 17.12</p>	<p>2,5 Stunden</p>	<p>Programmieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Was ist ein Programm/Software? → Was ist programmieren? → die Sprache des Programmierens kennenlernen → Robo Wunderkind: <ul style="list-style-type: none"> ○ einen Roboter zusammenbauen ○ den Roboter programmieren ○ Ausführung des Programmes → Scratch: <ul style="list-style-type: none"> ○ mit der Internetseite „Scratch“ einfache Geschichten, Spiele und Animationen programmieren <p>Excel:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Wiederholung der Grundrechnungsarten → Listen weiterführen → unterschiedliche Diagramme erstellen → Diagramme beschriften und bearbeiten <p>Übergabe der Urkunden</p>



Volkschule/Mittelschule OSKAR SPIEL GASSE 3, 1190 Wien



URKUNDENFEIER an der VS/MS Oskar am 11.März 2022



Kursleiterin Marlene Burndorfer,
Schulleiterin Mag. Gabriele Riefler,
Projektkoordinatorin und DigiFö-
Initiatorin Mag. Ludmila Schindler



Kursleiter: Aco Alvir

Schulleiter: Adi SOLLY

Kursstart: 2.3.2021 – Kursende: 9.11.2021

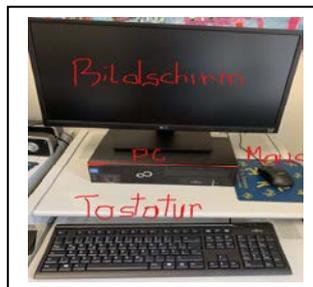
DigiFö-Computerförderkurs



Kurseinheiten

1. Kurseinheit - Hardware

- Teile eines Computersystems zeigen und erklären
- Notebook (Laptop)
- PC
- Tastatur
- Maus
- Bildschirm
- USB



Praktischer Teil

- Teile des Systems anhand der Bilder erkennen und benennen
- Computer hoch- und herunterfahren
- Tastatur und Maus benutzen

2. Kurseinheit – Software

- Desktop und Betriebssystem erklären
- Programme (vorinstalliert oder gekauft)



Praktischer Teil

- Programme finden, öffnen und schließen
- Tippen mit zehn Fingern



- Erster Einstieg in WORD



3. Kurseinheit – WORD

- WORD öffnen
- Text eintragen
- Markieren
- Formatierung (Schriftart, Schriftgröße, Schriftfarbe)
- Formatierung (fett, kursiv, unterstrichen)



4. Kurseinheit - WORD

- WORD -Wiederholung
- WORD – weitere Formatierungen (linksbündig, zentriert rechtsbündig)
- Neuen Ordner erstellen
- Speichern
- Datei finden und öffnen

5. Kurseinheit – EXCEL

- Vorkenntnisse bei EXCEL nützen
- Zeilen und Spalten
- Tabelle erstellen
- Summe



6. Kurseinheit – PAINT

- Werkzeuge
- Vorkenntnisse spontan nutzen
- Speichern (USB – Stick)
- Drucken



7. Kurseinheit- Internet

- Computer gegen Viren schützen
- Altersgrenze
- Suchmaschinen
- Wikipedia
- Urheberrecht und Quelle
- Gaming im Internet



8. Kurseinheit – Innerer Systemaufbau

- Prozessor
- Speicher (Festplatte, externe Festplatte USB-Stick, DVD)
- Laufwerke (Benennung mit Buchstaben)
- Explorer
- Ordner
- Speichern und löschen



9. Kurseinheit – Power Point

- Folie
- Text eintragen und formatieren
- Bilder/Fotos einfügen
- Textfeld einfügen
- Präsentation starten



10. Kurseinheit – Power Point

- Präsentation erstellen (mein Lieblingstier)
- Präsentation speichern
- Präsentation vorführen



ABSCHLUSSFEIER der DigiFö-Kids





Homepage

[Kreativ-Volksschule](#)
[Odoakergasse](#)



CARPE DIEM MIT DigiFÖ-Computerförderkursen!

Der DigiFÖ Computerkurs an der Schule bietet einigen Kindern die Möglichkeit ihre Computerkenntnisse zu verbessern. Einmal wöchentlich, für jeweils 50 Minuten, lernen unsere Kinder wie das binäre Rechnen funktioniert, aus welchen Bestandteilen ein Computer besteht, welche Programme es gibt und wie ich sinnvoll mit diesen arbeiten kann. Gleichzeitig wird auch der bewusste, sinnvolle Einsatz, von Computern im Alltag vermittelt.

Gut Ding braucht Weile

Mit der Initiative, die von Springboard & UMDASCH gesponsert wird, sollen die Expert*innen der Zukunft digital fit gemacht werden. Schritt für Schritt werden Computerkenntnisse mit dem Ziel erworben, einerseits selbst fit für digitalen Anforderungen unserer Zeit zu werden, und andererseits, auch so fit zu werden um es an anderer weiter geben zu können. Was du erklären kannst hast du letztendlich auch verstanden.

Wer ermöglicht das Ganze

Diese DigiFÖ Förderkurse sind auf Initiative von Lucy Schindler, sie hat auch die Projektkoordination über, entstanden.

Die Projektleitung liegt bei Dr. Wolfgang Gröpel aus der BD Wien, den Kurs an der Schule leitet Aco Alvir mit der Unterstützung des Schulleiters Adi Solly. Diese Kurse sind vorerst eine externe Initiative, wir hoffen aber sehr, dass wir die Mittel und Wege finden werden dieses Angebot auch über die Zeit nach des DigiFÖ Kurses anbieten zu können.

Digitale Förderung

Odo-Computermäuse



DigiFö-Kurse an der GTVS Spielmannsgasse 2021/22



Dipl. Päd. Christian Schweitzer, BEd.
(Schulleiter)

<u>Kursstart:</u>	Montag, 18.10.2021 - Kursende: 17. 1. 2022
<u>Kursleiter:</u>	Gregor Kainz
<u>Kontodaten:</u>	AT042027200001090828
<u>Geplante Kursinhalte:</u>	<ul style="list-style-type: none">• <i>Word: Tabellen erstellen und Texte formatieren lernen</i>• <i>Excel: Rechnen und Aufgaben lösen mit Excel</i>• <i>PowerPoint: Effekte kennenlernen und präsentieren lernen</i>• <i>Internetsicherheit</i>• <i>Grundlagen zu Software und Hardware</i>

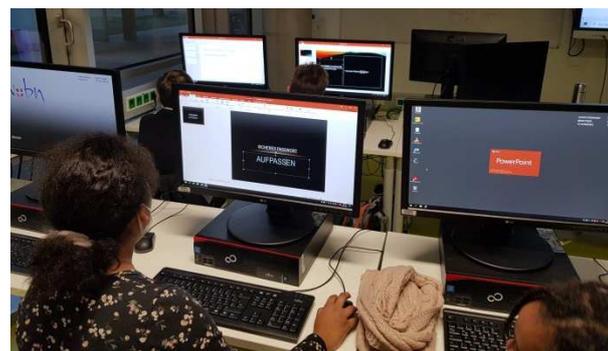
Gestartet sind wir in den Kurs mit einem Überblick über die **grundlegende Hardware von Computern** (Was ist eine Festplatte? Was ist ein Prozessor? etc.). Dann sind wir dazu übergegangen die wichtigsten User-Programme anzuwenden: Word, Powerpoint, als nächstes Excel. Dabei gibt es immer eine kurze gemeinsame Erarbeitungsphase und dann eine längere Freiarbeitsphase. Wir beenden die Einheiten mit 10-15 min. Schreibtraining um das 10-Fingersystem zu erarbeiten.





In Einheit 6 letzte Woche haben wir uns mit dem Thema '**Sicherheit im Internet**' beschäftigt. Unter anderem haben die SuS mehr darüber gelernt, wie man sichere Passwörter erstellt und warum das so wichtig ist.

In Einheit 7 diese Woche haben wir dann die ersten **Schritte in Excel** gemacht: Verstehen, was Zeilen und Spalten sind; Listen erstellen; grundlegende Layoutfunktionen (Schriftgröße, Farbe Schriftart, etc.)



WAS WIR GELERNT HABEN

MIT HERR LEHRER KAINZ

WORD

- 1 BILDER EINFÜGEN
- 2 LINK HINZUFÜGEN
- 3 SCHRIFTGRÖSSEN
- 4 SCHRIFTFARBEN



POWERPOINT

- 1 PRÄSENTATIONEN
- 2 BILDER HINZUFÜGEN
- 3 ENTWÜRFE



EXEL

- 1 RECHNEN
- 2 BILDER HINZUFÜGEN
- 3 TABELLEN VERKLEINERN UND VERGRÖßERN



WAS WIR NOCH GEMACHT HABEN

AT4.TYPEWRITER.AT

www.kinderspiele.de

NMS

- DIETMAYRGASSE.SCHULE.WIEN.AT > OFFENE-MITTELSCHULE

DANKE FÜR DEN UNTERRICHT !



URKUNDENFEIER an der VS
Spielmannsgasse am 28. Februar 2022



Schulleiter Christian Schweitzer, Projektkoordinatorin Mag. Ludmila Schindler, Projektleiter Mag.Dr. Wolfgang Gröpel, Kursleiter Gregor Kainz MA, MSc



Kursleiterin: Eva Oplatek

Schulleiterin: Andrea HOFFERER-RAHMAN

Kursstart: 12. Oktober – Kursende: 25. Jänner 2022

Das Schulzentrum Kröllgasse hat heute, 12.10.2021 mit den DigiFö Kursen begonnen.

Danke, dass wir wieder daran teilnehmen dürfen!

Unser Bericht von heute:

Auch im Wintersemester 2021 darf die Inklusive Schule Kröllgasse wieder am DigiFö Projekt teilnehmen.

Diesmal widmen wir uns **unseren Schüler*innen mit SEF - Lehrplan.**

Acht Kinder wurden erfolgreich angemeldet.

Dank des Sponsorings unseres Bezirkes besitzen wir 6 Tablets, welche in diesem Rahmen zur Anwendung kommen.

Unser heutiges Thema war: **'Das bin ich!'**

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde kamen die Tablets zum Einsatz.

Da einige Schüler*innen selbst ein Tablet besitzen, war das anfängliche Aufdrehen und Einsteigen keine große Herausforderung.

Unsere erste Aufgabe war, die Kamera App am Gerät zu finden, zu starten und ein Selfie aufzunehmen.

Der Wechsel vom Selfie-Modus zum Frontkamera-Modus wurde gleich danach ausprobiert.

Ein munteres Lachen begleitete das Fotografieren in der Runde.



Da nun alle Schüler*innen sicher im Umgang mit dem Auslösen der Kamera waren, konnte der nächste Schritt begonnen werden: Wir posteten auf der schuleigenen Padlet Plattform. Die Ergebnisse können sich sehen lassen.

Aber mit dem Fotografieren war noch lange nicht Schluss :) !

Die Schüler*innen posteten im padlet eigenem Zeichenprogramm ihre Versuche, mit Fingern am Touchscreen zu 'zeichnen' und zu guter Letzt fanden sogar ihre **Sprachaufzeichnungen**, bei der jede*r ihren/seinen Namen sagte, den Platz auf dem Board.



Ein gelungener Auftakt in ein erfolgreiches digitales Semester!





Kurzer Bericht zu unserer 2. DigiFö - Stunde am Schulzentrum Kröllgasse.

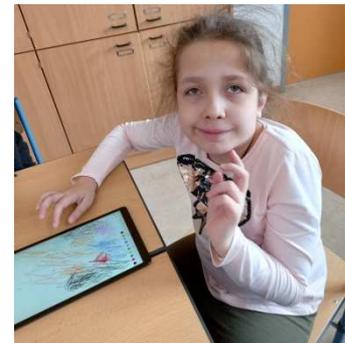
Unser heutiges Thema war:

'So fühle ich mich'

Bei der Vorstellungsrunde wurden all jene Schüler*innen Willkommen geheißen, die vergangene Woche gefehlt hatten oder heute neu dazu gekommen waren.



In der Mitte des Tisches lagen einige Gefühlskärtchen, sie sollten anschaulich machen welche Gefühlsregungen es gibt und wie wir diese zum Ausdruck bringen - welcher Gesichtsausdruck passend ist.



Ein lachendes Gesicht bedeutet: glücklich, ein weinendes Gesicht bedeutet: traurig.

Die Schülerinnen konnten ihre momentane Stimmung anschaulich machen und ihre persönliche Kluppe an das jeweilige Bild heften.



Nun ging es daran diese Stimmung fotografisch festzuhalten.

Mit der App 'Pic Collage' wurde ein Profilfoto - alle mit 'glücklichen' Gesichtern - in eine frei gewählte Vorlage integriert und nach persönlicher Vorliebe mit Grafiken verziert.

Wir sind schon Profis im Fotografieren 😊

(siehe erste Stunde :)

Diesmal wurden die Werke ausgedruckt und gerne mit nach Hause genommen.

Wir freuen uns auf das nächste Mal!

Unser Bericht zur Dienstag DigiFö Einheit an der Inklusiven Schule Kröllgasse:

Heute wurde zum Thema 'Wetter' gearbeitet.

Wie ist das Wetter heute?

Mit Bildern wurde die Phrasen spielerisch eingeübt:

Es ist sonnig.

Es ist bewölkt.

Es regnet. ...



Auf den Tablets wurde die WetterApp entdeckt.

Mit dem Öffnen erscheint eine aktuelle Wetterprognose.

Die Freude war groß, als die Schülerinnen und Schüler die Symbole wieder erkannten.

Gemeinsam mit meinen Kollegen Martina Hermann und Ömer Acer recherchierten wir zu den Wetterdaten der laufenden Woche.

Schon eine Info vorweg:

Es bleibt bis zum Wochenende sonnig bis bewölkt :)

Anschließend begann der Spaß! 🌞 🌤️ ☁️ 🌧️ ⚡️ 🌩️

Mit der App Chatterpix wurden abfotografierte Wettersymbole zum Leben erweckt.



Unsere Ergebnisse der Wettereinheit sind unter:

<https://padlet.com/schulekrollgasse/Wetter> abrufbar.

Mit lieben Grüßen

Eva Oplatek, BEd



VIRTUELLE TIERCHEN aus der Arloopa-App!

Heute, 11. 12. 2022 fand wieder unsere DigiFö Stunde statt :)

Zu Beginn stimmten wir uns wieder mit unserer Gefühlsuhr ein. Hier konnte jede und jeder eine Kluppe an einem Wettersymbol anbringen, welches ihrer/ seiner momentanen Stimmung entspricht.

Wir wiederholten die richtige Nutzung und Handhabung von Tablets um dann gleich alle Geräte zu aktivieren.

Die Tablets mussten mit dem WLAN verbunden und angemeldet werden.

Weiters installierten die Schülerinnen und Schüler selbstständig die neue App: ARLOOPA. Der Google PlayStore musste gefunden werden, das Suchfeld musste entdeckt werden und schließlich die Buchstaben, um die gewünschten App zu finden.

Nach einer kurzen Einführung konnten die Schülerinnen und Schüler ihr bereits angeeignetes Wissen um die sichere Nutzung der Geräte anwenden.

Wir entschieden uns für die Anwendung mit den **virtuellen Tieren**. Diese bewegen sich und geben Tierlaute von sich.

Nach der anfänglichen Begeisterung übten wir uns darin die Tiere in unsere Umgebung zu integrieren und dieses fotografisch festzuhalten.

Unsere Fotos zeigen, welche 'Tiere' uns heute besucht haben ;)



Gestern, **Dienstag, 18.1.21** trafen wir uns wieder zu unserem DigiFö Kurs.

Diesmal erkundeten wir die **Homepage 'Paper.Me'**

Alle Kenntnisse und Fertigkeiten kamen hier zur Anwendung:

- *Das Verbinden mit dem WLAN der Schule*
- *Das Aufrufen einer der Homepage: Paper.Me*
- *Das Aktivieren der Kamera Funktion*
- *Das Aufnehmen eines Fotos*
- *Das Integrieren in eine Vorlage*
- *Das Adaptieren der Fotos*
- *Das Herunterladen und später Ausdrucken der Ergebnisse*

Und siehe da: Wir sind Teil des Minecraft - Teams :)

Für uns heißt es nun : Ausschneiden und basteln 😊



DigiFö- FINALE am 25. Jänner 2022

Danke, dass das Schulzentrum Kröllgasse auch heuer wieder am DigiFö - Projekt teilnehmen durfte!

Unsere letzte DigiFö - Einheit an den Tablets wurde mit der Seite Google.Musik.Lab beschlossen.

Zur Sicherheit nochmal der MusikLink mit der Kandinsky Zeichnung :)

<https://photos.app.goo.gl/LvGYJzfHM1JsBgNe7>

Gemeinsam erarbeiteten wir jede Übung und fanden mit Freude heraus, welch' bunte Vielfalt in Musik stecken kann.

Die einladenden Farben ließen die Kinder ganz in die Anwendung versinken und experimentieren.

So konnte zum Beispiel eine Tierband mit unseren Klicken zum Musizieren bewegt werden.

- Alle Kinder sangen für ein paar Sekunden in einen Recorder und konnten ihre Aufnahme schnell, langsam oder verkehrt abspielen - welchen Effekt dies hat, konnte spielerisch erfahren werden.
- Eine Klaviertastatur stand bereit, die besonders kindgerecht nicht nur Töne produzierte, sondern auch farblich erkennbar macht, welcher Ton gespielt wurde.
- Frequenzen in ihren Höhen und Tiefen konnten - entzückend dargestellt - erfahren werden.

...

Es gibt noch einige weitere Anwendungen, vielleicht sind Sie neugierig geworden und probieren es gleich selbst aus?! :)

Mit diesem verlinkten musikalischen Gruß der Kinder nach Kandinsky verabschiedet sich das Team des Schulzentrums Kröllgasse und wünscht allen Verantwortlichen und Teilnehmer*innen noch weitere fröhliche und lehrreiche Stunden mit dem DigiFö- Projekt!

Mit lieben Grüßen

Eva Oplatek



URKUNDENFEIER mit SchülerInnen mit erhöhtem SONDERPÄDAGOGISCHEM FÖRDERBEDARF (SEF-LEHRPLAN) an der Inklusiven Schule Kröllgasse

am 25. Mai 2022



Schulleiterin Frau Andrea Hofferer-Rahman – Projektkoordinatorin Mag. Ludmila Schindler – Projektleiter Mag. Dr. Wolfgang Gröpel (Abteilungsleiter Präsidiale 6, Bildungsdirektion Wien) – Schulqualitätsmanagerin Frau Edith Hülber – Pädagogin und Kursleiterin zweier DigiFö-Computerförderkurs für SchülerInnen mit SPF und SEF, Frau Eva Oplatek.





Kursleiterin: Julia Strasser

Schulleiter: Mag. Josef HEIßENBERGER

Kursstart: 14.10.2021 – Kursende: 13.1.2022

Kursinhalte Computerkurs Mittelgasse

14.10.	Basics	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen des Computerraums • Regeln im Computerraum • Bisherige Erfahrungen mit Computern/ Laptops/ Tablets/ Smartphones besprechen • Umgang mit der Mouse • Basics am PC (ein- und ausschalten, Doppelklick, einige wichtige Tasten)
21.10.		<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen von Microsoft Word <ul style="list-style-type: none"> ○ Schriftart ○ Schriftgröße ○ Schriftfarbe ○ Groß- und Kleinschreibung ○ Absätze ○ Dokumente benennen und speichern
04.11.	Word und Teams	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen von Microsoft Teams <ul style="list-style-type: none"> ○ Anmelden mit der Schüler-E-Mail-Adresse ○ Aufgaben ansehen und herunterladen ○ Aufgaben bearbeiten und abgeben ○ Weiterarbeit bei einer Übung zu den Word-Basics
11.11.		<ul style="list-style-type: none"> • Kopieren und Einfügen <ul style="list-style-type: none"> ○ Verschiedene Möglichkeiten wie man Inhalte kopieren und einfügen kann (Rechtsklick und StrgC+StrgV) • Absatzformatierung und Zeilenabstand • Aufzählungen
25.11.		<ul style="list-style-type: none"> • Tabellen <ul style="list-style-type: none"> ○ Tabellen erstellen und bearbeiten ○ Zeilen hinzufügen und löschen ○ Spaltenbreite festlegen ○ Linien unterschiedlich gestalten ○ Zellen verbinden ○ Zellen farblich hinterlegen
02.12.		
09.12.	Power Point	<ul style="list-style-type: none"> • Microsoft Power Point <ul style="list-style-type: none"> ○ Basics zeigen – Folien hinzufügen und löschen ○ Folien mit unterschiedlichen Text- und Bildteilen ○ Aussuchen eines „Little People, Big Dreams“-Buchs für ein Referat <ul style="list-style-type: none"> ▪ In jedem Buch geht es um eine berühmte
16.12.		
23.12.		

		<p>Persönlichkeit. Die Texte sind sehr kurz gehalten, meist sind es nur wenige Sätze pro Doppelseite.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufgabe der Kinder wird es in den folgenden Einheiten sein eine PPP zu der von ihnen gewählten Person zu erstellen (Vorgabe: eine Folie pro Doppelseite) ▪ Passende Bilder im Internet suchen und in die PPP einfügen ▪ Ansprechende Effekte wählen
13.01.	E-Mails	<ul style="list-style-type: none"> • Zum Abschluss beschäftigen wir uns auf Wunsch der Klassenlehrerin mit dem Schreiben von E-Mails <ul style="list-style-type: none"> ○ Passende Anreden ○ Anhänge mitschicken ○ Betreff passend wählen ○ CC verwenden

Erste Kurseinheit



Wir hatten **am Donnerstag, 14. 10. unseren ersten** Computerkurs. Die Kinder waren vorher schon aufgeregt und haben sich drauf gefreut 😊

Wir haben zuerst besprochen, was sie schon für Erfahrungen haben (nur wenige Kinder haben einen PC daheim, einige einen Laptop und viele ein Tablet) und was wir in den nächsten 10 Wochen machen werden.

Zuerst haben wir die **einzelnen Teile besprochen, die zum Computer** gehören und ein paar Grundregeln festgelegt (beim Computer nichts essen und trinken und nicht irgendwo herumdrücken). Mit der Maus konnten alle recht gut umgehen (da hatte ich eher Bedenken, weil viele ja keinen PC daheim haben).

In **Word** haben wir uns anschließend mit ein paar Basics beschäftigt (Schriftart, Schriftgröße, Schriftfarbe, groß und klein schreiben, in der Mitte und am linken Rand schreiben, Absätze machen, das Rufzeichen finden,...).

Den Kindern hats gefallen. Der Kurs findet während der Lernstunde statt, also müssen einige Kinder die HÜ nachmachen. Sie haben aber alle gesagt das macht ihnen nichts, weil es so Spaß macht 😊



1. Kurs am 21.10.2021

Vor den Ferien haben wir uns **in Word die Fehlerkorrektur angeschaut**. Ich hab den Kindern einen Text mit vielen Fehlern gegeben und sie mussten sie ausbessern. Vorwiegend ging es um



Leerzeichen (bspw. nach den Satzzeichen) und Groß- und Kleinschreibung.

Wir haben uns dann auch angeschaut wie man **Dokumente benennt und speichert** (sodass man sie später auch wieder findet).

Heute ging es um **Zeichenformatierung** (fett, kursiv, verschiedene Schriftarten, Schriftgrößen, unterstreichen, Schattierungen,...). Die Kinder haben dazu wieder ein vorbereitetes Dokument bearbeitet.

Bsp.: Dieser Satz ist kursiv und grün.

Dieser Satz steht in der Schriftart Arial Black, 16pt, rechtsbündig.

Ich hab heute **auch Teams erstmals eingeführt**. Mit meiner eigenen Klasse habe ich im Lockdown schon immer damit gearbeitet, die Kinder im Computerkurs kennen Teams aber noch nicht. Ich hab einen Kurs erstellt und dort die Materialien hochgeladen. Die Kinder mussten die Aufgabe dann runterladen, bearbeiten und abgeben. Da war heute natürlich noch viel Hilfe notwendig, allein schon beim Eingeben der langen Schülermailadressen 😊



Das Feedback ist durchwegs positiv und die Kinder sind sehr interessiert.



3 und 4. Termin

Bisher haben wir **immer mit WORD gearbeitet**, die Kinder sind aber unterschiedlich weit (die meisten waren zumindest einmal krank, sie arbeiten aber einfach da weiter, wo sie beim letzten Mal aufgehört haben und es sind alle zumindest so weit, dass sie im Grunde ganz gut selbstständig zurecht kommen).



Am Donnerstag werde ich mit allen gemeinsam unser neues Thema

"POWER POINT" starten. Das hab ich den Kindern bereits angekündigt und sie freuen sich schon darauf (**"Da können wir endlich wie die Großen ein Referat machen"**). Damit der Fokus auf dem Erstellen einer PPP und nicht auf der Recherchearbeit liegt, habe ich die Kinder gebeten entweder ein Plakat von einem Referat, das sie schon vorbereitet haben, mitzubringen oder sich eines meiner "Little People - Big Dreams" Bücher auszusuchen. Die sind sehr kurz und bündig gehalten und da sollten sie dann zu jeder Doppelseite eine PPP Folie gestalten.

Die Stimmung im Kurs ist nach wie vor sehr gut. Ich merke, dass die Kinder jetzt wesentlich entspannter sind, als sie es in den ersten Einheiten waren. Sie wissen jetzt, dass sie keine Sorge haben müssen irgendwas zu verstellen, sondern dass sie auch einfach mal herumprobieren können und wenn es nicht zum gewünschten Ergebnis kommt, einfach auf "zurück" klicken. Sie können sich jetzt auch vermehrt gegenseitig helfen und sind nicht mehr ausschließlich auf mich angewiesen.



5. und 6. Termin (25.11. – 2.12.2021)

In der 5. und 6. Einheit haben wir uns mit Tabellen beschäftigt. Ich hab den Kindern verschiedene Vorgaben gemacht und sie versuchten diese umzusetzen (Bsp.: Erstelle eine Tabelle mit 5 Zeilen und 4 Spalten. Die erste Spalte ist 4cm breit, alle anderen sind 2 cm breit. Die erste Zeile ist grau hinterlegt...) Das war neben den verschiedenen Absätzen das schwierigste Thema, hat aber im Endeffekt auch ganz gut funktioniert.



Die Kinder sind nach wie vor sehr motiviert und auch etwas traurig darüber, dass der Kurs schon fast wieder vorbei ist.

Fast alle Kinder werden diese Woche noch die **Power Point Präsentationen** fertig machen (nur zwei sind schon ganz fertig - mit den beiden schau ich mir Outlook und das Schreiben von Mails an). Ich werde vermutlich nächste Woche noch eine Extraeinheit anhängen, damit alle ganz zufrieden mit ihren Präsentationen sind.

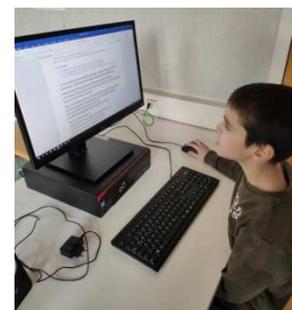


Sie wollen diese nämlich gern den anderen Kindern und der Klassenlehrerin zeigen und sind da sehr genau beim Üben :)

Rückblickend möchte ich noch meine Eindrücke zusammenfassen:

Anfangs war ich etwas überfordert damit allen Kindern gerecht zu werden.

Die meisten hatten bisher kaum Erfahrungen mit einem Computer und brauchten sehr viel Hilfe.



Der Fortschritt war aber bemerkenswert. Sobald die Basics gingen und sie keine Angst mehr hatten irgendwas unwiderruflich zu "verstellen", war der Kurs sehr entspannt.

Für mich war besonders die Motivation der Kinder eine große Bereicherung.

Auch wenn sie mal recht lange nicht weiter wussten und ich grad mit einem anderen Kind beschäftigt war, kam keine Frustration auf.

Sie probierten einfach weiter, fragten die Sitznachbarn und fanden Lösungen.

Auch in der Freizeit fingen die Kinder an sich im MS Teams Kurs über die Inhalte auszutauschen und sich gegenseitig Tipps zu geben bzw. es alle wissen zu lassen, wenn sie irgendeine coole Funktion entdeckt hatten.

Da musste ich immer wieder lachen, weil sie die Nachrichten auf die Kurs-Pinnwand schrieben und ich somit mitlesen konnte.



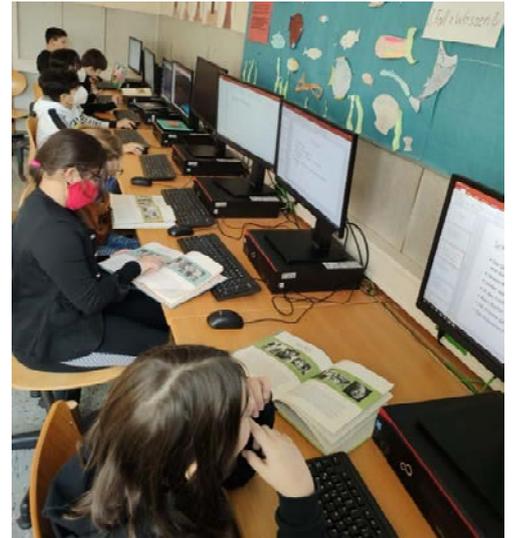
7 – 9. Termin (9.12. – 23.12.2021)

Vergangenen Donnerstag haben die Kinder weiter an ihren Power Point Präsentationen gearbeitet. Viele sind mit dem Schreiben fertig geworden, also zeig ich ihnen diese Woche wie sie am Layout arbeiten können. Grundsätzlich war das Anlegen und Beschreiben der Folien kein Problem, da sind ja viele Funktionen gleich wie in Word. Eine Herausforderung war es aber für viele, dass sie die Folien nicht überladen bzw. dass sie eher stichwortartig schreiben sollten - daran hatte ich im Vorhinein gar nicht gedacht, aber es ist eigentlich eh klar, weil sie ja bisher beim Schreiben immer darauf achten mussten ganze Sätze zu verwenden :)

Aufs Gestalten freuen sie sich schon, ich hab ihnen bei der Einführung eine PPP mit vielen verschiedenen Effekten gezeigt und da wollen sie jetzt natürlich selber auch alle ausprobieren.







URKUNDENFEIER an der Stadtteilschule MARIAHILF

am 22. April 2022



HOMEPAGE Stadtteilschule Mariahilf

Die Stadtteilschule Mariahilf besteht aus einer **Volksschule** und einer **Schule für inklusive Betreuung**.



Schon im vergangenen Schuljahr wurden wir als erster inklusiver Schulstandort ins DigiFö-Förderprogramm aufgenommen. Wir freuen uns, dass diese Unterstützung fortgesetzt wird und wir in diesem Schuljahr den Schülerinnen und Schülern der 4aVS einen DigiFö-Computerkurs anbieten können.



Den Kindern werden wichtige Grundkenntnisse für Word, Powerpoint und Teams vermittelt. Durchgeführt wird der Kurs von der Lehrerin Julia Strasser BEd (Beginn am 14.10.2021, insgesamt 10 Termine).



Dieses Angebot wird ermöglicht durch die **Initiative „Laptop-Challenge/DigiFö/Digitale Förderinitiative“**.

Die Schirmherrschaft über dieses Projekt hat Herr **Bildungsdirektor Mag. Heinrich Himmer**, Projektleiter ist Herr Abteilungsleiter **Mag. Dr. Wolfgang Gröpel**, Initiatorin des Projekts ist Frau **Mag.a Ludmilla Schindler**, die auch für die Projektkoordination verantwortlich ist.

Die Finanzierung übernehmen die Sponsoren **AK WIEN**, vertreten durch **Kurt Kremzar**, **der Verein Springboard**, **GF Mag. Robert Gulla** und die Firma **Projektor Präsentationstechniken**, **Manfred Weissenbrunner**.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die großzügige Unterstützung!

OSR Mag. Josef Heißenberger
Stadtteilschule Mariahilf
VS/SES
Mittelgasse 24,
1060 Wien

Die **Schule für inklusive Betreuung** wurde im Jahr 2008 gegründet.

Im Haus befinden sich drei Förderklassen für den Mittelstufenbereich, eine Übergangsförderklasse und eine VS Förderklasse. Eine weitere VS-Förderklasse ist als Expositurklasse im ZIS Spalowskygasse untergebracht.



OSR Mag. Josef Heißenberger ist seit der Gründung dieser Schule im Jahr 2008 Leiter der STS 6.



Kursleiterin: Lisa Schmid, BEd. MEd.

Schulleiterin: Evelyn MOLIN-ZENKER BEd

GTVS Steinlechnergasse 5-7, 1130 Wien

Kursstart: 19.10.2021 – Kursende: 18.1.2022

1. Kurstermin: 19.10.2021

Beim 1. Termin startete ich mit einem Kahoot!-Quiz, um das Vorwissen der Kinder zu der Welt der Computer und des Internets zu aktivieren. Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und wollten ihr Wissen unbedingt zeigen. Bei dem Quiz wurden verschiedene Bereiche, wie Hardware (z.B.: Tastatur, Maus, Webcam etc.), Software (z.B. MS Office, verschiedene Programme, Windows etc.) bis hin zu Speichermedien (z.B. USB-Stick, externe Festplatte etc.) abgedeckt. Der Wissenstand der Kinder war doch sehr unterschiedlich – von keiner Erfahrung mit Computern bis hin zu sehr viel Erfahrung. Doch genau dieser Mix, machte die erste Einheit sehr spannend. Denn so konnten statt mir, auch andere Kinder manche Geräte, Begriffe oder Programme mit ihren eigenen Worten erklären. Das Quiz spielten wir mithilfe unserer iPads, eines Laptops und Beamers.



Anschließend wurde gemeinsam noch die Tastatur samt ersten wichtigen Tasten besprochen, die wichtigsten und neu erarbeiteten Begriffe in einem FlipBook festgehalten und der richtige Umgang mit einem Computer besprochen.



2. Kurstermin: 09.11.2021

Der 2. Termin startete mit einer kurzen Wiederholung vom 1. Termin, da dieser durch die Unterbrechung der Herbstferien, doch schon 2 Wochen her war. Die Freude war groß, denn die



Kinder hatten sich die wichtigsten Begriffe und Geräte gemerkt. Wenn nicht, konnte das FlipBook als kleine Merkhilfe weiterhelfen.

Im Anschluss wurden das erste Mal unsere 6 Laptops und 2 Computer gestartet. Nun war die Geschichte des Computers dran. Die Kinder arbeiteten zu zweit oder alleine an einer interaktiven PDF. Ziel war es hierbei, sich die Fakten zu der Geschichte des Computers zu merken und anschließend kleine Rätsel zu lösen. Hier konnte für manche der erste Kontakt mit dem Computer bzw. Laptop aufgebaut werden. Für manche Kinder stellte das richtige Klicken mit der Maus und das Ausfüllen der Quizaufgaben schon eine kleine Herausforderung dar. Andere Kinder waren schon sehr vertraut im Umgang mit einem PC und konnten so gemeinsam mit mir auch anderen Kindern helfen. Die Zeit verging auch beim 2. Termin viel zu schnell und am Ende haben die Kinder viel neues Wissen zu der Geschichte des Computers dazugewonnen. Auch das richtige Anklicken und Finden der passenden Tasten waren wichtige Schritte, die die Kinder bei den nächsten Terminen schon als Voraussetzung brauchen werden.





3. Kurstermin: 16.11.2021

Als Einstieg für den 3. Termin schauten wir uns ein ca. 10-minütiges Video darüber an, wie Computer funktionieren. Die Kinder waren verblüfft, wie viele Schritte in kürzester Zeit passieren müssen, damit zum Beispiel ein „A“ oder eine „1“ am Bildschirm erscheint. Alleine schon der Prozess des Hochfahrens, benötigt unglaublich viele Schritte, was den Kindern in dieser Form nicht bewusst war. Im Anschluss haben wir über das Video gesprochen und mithilfe der interaktiven PDF vom 2. Termin kurz die Geschichte des Computers wiederholt, da beim letzten Termin auch zwei Kinder fehlten. Ich war positiv überrascht, wie viel sich die Kinder hierbei gemerkt hatten.



Zum Abschluss dieser Einheit durften die Kinder auch schon erste Funktionen bei Word ausprobieren. Schon das Finden und Starten des Programms stellte manche Kinder vor eine Herausforderung – doch sie haben sich gegenseitig geholfen und so haben es dann alle geschafft. Gemeinsam haben wir uns einen Fantasie-Satz überlegt, den die Kinder richtig (mit Groß- und Kleinbuchstaben) aufschreiben mussten. Anschließend sollten sie den Satz markieren und die Schriftgröße und Farbe verändern. Danach durften sie den Satz noch in „fett“ und „kursiv“ verändern und sich zum Abschluss eine Schrift aussuchen.



Die Kinder hatten große Freude daran, die verschiedenen Funktionen auszuprobieren und waren mit großem Eifer dabei. Besonders freute mich, dass sich die Kinder gegenseitig beim Finden der richtigen Funktionen so unterstützten.



4. Kurstermin: 30.11.2021

Als Einstieg für den 4. Termin spielten die Kinder das Spiel

„Ich habe... Wer hat...?“ mit unterschiedlichen Geräten und Funktionen im Zusammenhang mit Computern. Im Anschluss schauten wir uns die ersten wichtigen Funktionen bei **Microsoft**

Word genauer an. Dazu zählten die verschiedenen Register, wobei wir uns auf das *Start-Register* konzentrierten. Hierbei standen die verschiedenen Funktionen für die Schriftart im Vordergrund.

Parallel dazu füllten die Kinder ihr **Merk-Heftchen** aus, das sie bei der anschließenden Übung unterstützen sollte. Nachdem wir das Heftchen gemeinsam ausgefüllt und die Funktionen besprochen haben, ging endlich der praktische und aufregende Teil der Einheit los.

Die Kinder arbeiteten paarweise an einem vorbereiteten Auftrag, bei dem die Schriftgröße, -form, -farbe etc. des jeweiligen Satzes entsprechend verändert werden musste.

Es war deutlich zu erkennen, dass die Kinder bei den vorigen Terminen die Hemmungen, unterschiedliche Dinge auszuprobieren oder etwas „falsch“ zu machen, verloren haben. Sie hatten großen Spaß daran, die verschiedenen Aufträge richtig umzusetzen. War eine Hürde doch einmal zu groß, halfen sich die Kinder wieder gegenseitig oder ich stand ihnen helfend zur Seite.

Alles in allem war der Termin ein wirklich großer Erfolg, da die Kinder nicht nur sichtlich Spaß hatten, sondern auch alle mit einem Erfolgserlebnis nachhause gehen konnten.



5. Kurstermin: 07.12.2021

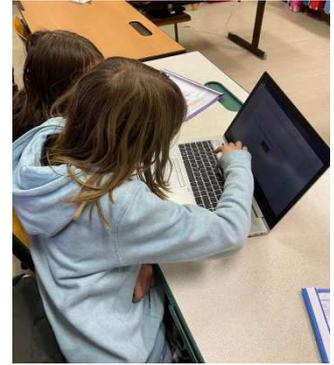
Um die Inhalte der letzten vier Termine zu festigen, spielten wir zu Beginn der 5. Einheit zwei Runden Kahoot!. Hierbei wiederholten wir wichtige Begriffe und die Geschichte des Computers.

Als besonders hilfreich stellten sich hierbei unsere Merkhefte heraus, die ich bereits beim letzten Bericht erwähnt hatte. Denn diese durften die Kinder auch beim Beantworten der Fragen nutzen. Das sollte ihnen auch zeigen, dass sie sich nicht alles sofort merken müssen/können aber wissen müssen, wo sie sich die entsprechenden Informationen holen können.

Somit hatten die Schülerinnen und Schüler neben dem großen Späßeffect auch einen doppelten Lerneffect.

Anschließend kamen alle bisher erlernten Fähigkeiten bei Microsoft Word zum Einsatz. Die Kinder bekamen Aufträge, die sie dieses Mal schon selbstständig – ohne meine Hilfestellung lösen mussten. Die einzige Hilfestellung bekamen sie durch ihr Merkheft und die Unterstützung ihrer Mitschüler*innen.

Abschließend schauten wir uns zusätzlich das Zentrieren von einem Text und das Erstellen von Listen genauer an. Auch das meisterten die Kinder großartig. Somit können wir nächstes Mal bereits mit dem Erstellen von PowerPoint-Präsentationen starten, da die Kinder hierfür alle erforderlichen Grundkenntnisse erworben haben.



6. Kurstermin: 14.12.2021

Da nicht alle Kinder bei den letzten beiden Terminen anwesend sein konnten, wiederholten wir zu Beginn noch einmal die wichtigsten Punkte, die wir bei Word gelernt hatten. Dabei bekamen auch diese Kinder die Möglichkeit, ihr Merk-Heftchen nachträglich auszufüllen und die anderen konnten ihr Können unter Beweis stellen.



Gemeinsam überlegten wir uns lustige Sätze, die wir dann mithilfe der kennengelernten Funktionen veränderten. Hier konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und waren sichtlich stolz, wenn ihre Mitschüler*innen ihre Idee umsetzten. So schafften wir es Schritt für Schritt noch einmal alle wichtigen Schritte zu wiederholen.



Diese Grundkenntnisse ermöglichten es, dass wir bei diesem Termin schon mit PowerPoint beginnen konnten. Sofort erkannten die Kinder, dass sich die Schriftart und Absätze genau an der gleichen Stelle verändern lassen und das Layout sehr ähnlich ist, wodurch sie Selbstvertrauen bekamen, neue Funktionen gleich auszuprobieren. Da Weihnachten kurz vor der Türe steht, durften die Kinder eine Präsentation zum Thema „Weihnachten“ gestalten. Zuerst gab es eine kleine Einführung, wie neue Folien erstellt werden können und welche Layouts es hier gibt. Danach durften die Kinder schon selbst loslegen.

Bei der 2. Folie standen die verschiedensten Weihnachtssessen und bei der 3. Folie das schönste Weihnachtslied im Mittelpunkt. Hierbei konnten die Kinder gleich die bei „Word“ erlernten Skills mit den neuen Funktionen verknüpfen und erstellten tolle Präsentationen. Abschließend gab es eine Einführung in das Suchen und Einfügen von Bildern. Die Kinder sollten ein passendes Bild für ihren Lieblingsweihnachtssong suchen und als Abschluss gab es dann ein Lieder-Erraten mit der ganzen Gruppe. Ganz zum Schluss musste die Präsentation natürlich auch noch unter dem richtigen Namen und an der richtigen Stelle gespeichert werden, damit beim nächsten Mal weiter daran gearbeitet werden kann. Denn beim nächsten Termin stehen dann die verschiedenen Animationen und Übergänge im Fokus, mit denen die Kinder ihre Weihnachtspräsentationen noch verschönern können.

Es war wirklich toll zu sehen, wie viel die Kinder schon in dieser kurzen Zeit gelernt haben.



7. Kurstermin: 22.12.2021

Auch bei unserem siebten Termin war das Thema „Weihnachten“ im Fokus. Zur Wiederholung spielten wir unser Hardware-Spiel „Ich habe... Wer hat...?“, um anschließend gleich mit der Arbeit an den Laptops bzw. PCs zu starten.

Die erste Aufgabe bestand darin, die abgespeicherten Präsentationen wiederzufinden. Das klappte überraschend gut und so konnten wir da weitermachen, wo wir beim 6. Termin stehen geblieben sind. Wir fügten eine weitere Folie hinzu und übten bei dieser alle Funktionen, die wir bereits bei PowerPoint gelernt hatten: eine Überschrift erstellen inkl. Farb-, Schrift- und Größenänderungen, Aufzählungen erstellen und Bilder suchen, kopieren sowie richtig platzieren.



Im nächsten Schritt lernten wir dann die **verschiedenen Animationen kennen**, wie ein Bild oder Text in der Präsentation erscheinen kann. Hierbei hatten die Kinder sichtlich den meisten Spaß und ließen ihrer Kreativität freien Lauf.

Besonders freuten sich die Schülerinnen und Schüler aber darüber, dass sie zum Abschluss eigene Lesezeichen mithilfe der neu erlernten Fähigkeiten erstellen durften. Auf einer neuen Folie fügten wir eine Rechteck-Form ein und dann durften die Kinder individuelle und kreative Lesezeichen samt eigenem Text und Bildern gestalten.



Am liebsten hätten sie noch stundenlang weiter daran gearbeitet und waren traurig, dass der Kurs so schnell wieder vorbei war.

8. Kurstermin: 11.01.2022

So schnell geht es und wir sind schon bei unserem 8. Termin angelangt. Das dritte und vorletzte große Thema ist „Excel“.



Zu Beginn haben wir gemeinsam die Fachbegriffe „Tabelle“, „Zelle“, „Zeile“ und „Spalte“ und deren Bedeutungen erarbeitet. Anschließend haben wir dann Alltagsbeispiele gesammelt, in denen wir eine Tabelle bzw. Liste brauchen können. Die wichtigsten Punkte wurden wieder auf einem „Merkblatt“ festgehalten und dann ging auch schon der praktische Teil los.

Der erste Auftrag war zunächst einmal das Programm zu finden und zu öffnen. Hier war deutlich zu spüren, dass die Kinder in den letzten Wochen schon viel Erfahrung gesammelt hatten, denn alle konnten den Auftrag problemlos umsetzen. Bei diesem Termin stand das Erstellen von Rechnungen im Fokus. Hierbei mussten die Kinder als erstes die vorgegebenen Zahlen in die richtigen Zellen abschreiben und dann die Formel für Additionen eingeben. Diese wurde natürlich Schritt für Schritt gemeinsam besprochen. Bei den ersten 2-3 Rechnungen konnte ich die Kinderköpfe stark rauchen sehen, da hier gleich viele neue Fähigkeiten umgesetzt werden mussten. Doch nach ca. 15-20 Minuten hat es bei allen schon gut geklappt und sie hatten große Freude daran, sich gegenseitig schwere Additionsaufgaben zu stellen – denn diese waren dank Excel plötzlich ganz leicht.

Beim nächsten Mal wird dann mit der gleichen Formel auch die Subtraktion, Multiplikation und Division erarbeitet. Denn hierbei verändert sich nur das Rechenzeichen und die Kinder haben dadurch schnelle Erfolgserlebnisse und üben parallel dazu die bereits erarbeiteten Schritte. Ich freue mich jetzt schon sehr darauf!



9. Kurstermin: 11.01.2022

Der neunte und leider schon vorletzte Termin stand ganz unter dem **Thema „Excel“**.

Zu Beginn wiederholten wir noch einmal gemeinsam die wichtigsten Begriffe rund um Excel und Tabellen, die in der vorigen Einheit erarbeitet wurden. Anschließend durften die Kinder zeigen, ob sie sich die einzelnen Schritte der Additionsformel gemerkt hatten. Alle Kinder arbeiteten zusammen und schafften es, so, alle erlernten Schritte bei der vorgegebenen Rechnung umzusetzen.

Danach kam dann Schritt für Schritt die kurze Erklärung zur Subtraktion, Multiplikation und Division. Da sich hier nur das Rechenzeichen ändert, waren die neuen Rechnungen für die Kinder sehr schnell umsetzbar und sie hatten dadurch nicht nur schnelle, sondern auch große Erfolgserlebnisse.

Die letzten 40 min beschäftigten wir uns dann mit dem **Erstellen von Tabellen, um daraus Säulen- und Kreisdiagramme** zu erstellen. Zuerst wurden die Kinder nach ihren jeweiligen Klassen gefragt und wir sammelten gemeinsam die Daten (3 Kinder aus der 5f, 4 Kinder aus der 8e,...). Diese schrieben wir in einer übersichtlichen Tabelle

auf und mit wenigen Klicks erstellten wir daraus ein Säulendiagramm. Die Begeisterung der Kinder war riesig und so durfte eine zweite Umfrage natürlich nicht vielen. Nun wurde nach den fünf beliebtesten Tieren gefragt und die Tabelle sowie das Diagramm wieder gemeinsam unter meiner Anleitung erstellt. Dieses Mal in Form eines Kreisdiagramms. Zum Schluss durften die Kinder sich im Team dann eine eigene Umfrage überlegen und diese in ihrer Tabelle eintragen. Die Wahl des Diagramms war ihnen ebenfalls selbst überlassen und so hatten wir am Ende Diagramme zu Lieblingsfarben, Lieblingsspielen und vielen anderen Dingen. Auch dieses Mal verging der Computerkurs für die Kinder und mich viel zu schnell. **Es war wirklich großartig zu beobachten, wie die Kinder all ihre erlernten Fähigkeiten nun schon überwiegend ohne Unterstützung umsetzen konnten.**



10. Kurstermin: 25.01.2022

Wo ist nur die Zeit hin? Plötzlich ist schon der 10. und letzte DigiFö-Computerkurs-Termin vorbei. Aber auch diesen haben wir noch voll ausgenützt.



Da sich die Kinder unbedingt noch ein Kahoot!-Quiz gewünscht haben, gab es zum Abschluss als Überraschung gleich zwei – einen zu Beginn und einen ganz zum Schluss. Dadurch konnten auf spaßige Art und Weise gleich alle wichtigen Inhalte des Kurses noch einmal besprochen und wiederholt werden.

Abschließend war es mir noch ein persönliches Anliegen mit den Kindern auf das Thema „Safer Internet“ einzugehen. Hierfür durften die Kinder auch ihre Smartphones – sofern sie bereits welche hatten – herausnehmen. Die anderen Schülerinnen und Schüler durften als Ersatz die iPads zur Hand nehmen. Gemeinsam sammelten wir im Sitzkreis Apps, Programme und Internetseiten, die die Kinder kennen bzw. auch nutzen. Der nächste Schritt war dann, dass wir uns einzelne Apps im Detail anschauten und genau analysierten, welche Zustimmungen man geben muss, wenn man eine App herunterladen möchte (z.B. Zugriff auf Kontakte oder Bilder). Einigen Kindern war bisher nicht bewusst, welche Auswirkungen das auf ihre Privatsphäre haben kann. Auch die Themen Cybermobbing und das (ungewollte) Teilen von Bildern waren ein wichtiger Teil unseres Austausches. Hierbei waren die Erfahrungen der Kinder ganz unterschiedlich. Einzelne hatten bereits Profile auf TikTok, Instagram etc. andere berichteten von Freund*innen, die weder einen Fernseher noch Internet zuhause haben.

Die Schülerinnen und Schüler kamen gar nicht mehr aus den Erzählungen heraus und am Ende hatten wir einen sehr guten Überblick über die schönen Seiten der Computerwelt, aber auch über die Gefahren. Das Zitat eines Kindes trifft es in meinen Augen besonders gut: „Das Internet ist die tollste Erfindung, die es gibt, aber auch die gefährlichste“.

Umso mehr freue ich mich darüber, dass ich meinen Teil dazu beitragen durfte, die Kinder auf die digitale Welt vorzubereiten. Nicht nur die Kinder haben diesen Kurs genossen, sondern auch ich. Aus diesem Grund wollen wir ein riesengroßes DANKESCHÖN an Frau Schindler und Herrn Gröpel sowie alle Sponsoren richten, denn ohne sie wäre das nicht möglich gewesen! DANKE!



URKUNDENFEIER an der VS Steinlechnergasse mit neuer Schulleiterin Frau Direktor Alexandra Prammer und Sponsor der AK WIEN , Kurt Kremzar MA am 28. März 2022



**KursleiterInnen: Daniela Taus und
Emre Yilmaz**

Schulleiterin: Angelika BURANER

**Kursstart: 3.11.2021 – Kursende:
2.2.2022**



1. Einheit:

In der ersten Einheit ging es um die Hardware, Software + Peripherie.

Hierbei wurde sämtliche Hardware besprochen und auch hergezeigt (ausgenommen Innereien eines Laptops 😊).

Die Informationen kamen bei den Kindern unglaublich gut an – die Aufmerksamkeitsspanne war sehr hoch! Nachdem das abgehakt war, ging es um den tatsächlichen Gebrauch des Notebooks.

Für jedes Kind wurde vorab ein **Teams-Account** angelegt.

Ziel dieser Einheit war es, das die Kinder **Hardware identifizieren und auch benennen** können – das konnten sie auch! Immer wieder kamen Zwischenfragen, die natürlich nicht unbeantwortet blieben.

Die Kinder waren begeistert und haben sehr aktiv mitgearbeitet. **Etwas erstaunlich war es, dass die Kinder viele Basics noch gar nicht konnten beziehungsweise kannten.**



Beispiel: Das Schließen, Minimieren und Maximieren eines Fensters haben Probleme bereitet. Dementsprechend wurde auch das geübt!

Für die nächste Einheit wurden schon **interaktive und digitale Übungen** auf Teams hochgeladen. Die Kinder freuen sich sehr darauf



DigiFö – 10.11.2021

Kurseinheit: „Software erklären“



In dieser Einheit ging es um das Vermitteln der **Bedeutung von Software, dem Einstieg in MS Teams, das Arbeiten mit digitalen Arbeitsblättern und den korrekten Umgang mit einem Laptop.**

Leider konnten nicht alle Fragen geklärt bzw. beantwortet werden – dementsprechend werden einige Inhalte in die nächste Einheit verschoben.

Das Interesse war sehr groß und die Kinder hatten sehr konstruktive Fragen. In MS-Teams

wurde ein Benutzerkonto angelegt und

eingeloggt, sowie ein (vorbereitetes) digitales Arbeitsblatt (vorerst gemeinsam) ausgefüllt.

Da in der ersten Einheit merkbar wurde, dass **der Umgang mit Laptops/Computern nicht**

allen Kindern geläufig war, wurde auch das korrekte an- und

abstecken des Laptops geübt – auch das Hoch- und

Herunterfahren wurde wiederholt. Anfangs waren es für die

Kinder eventuell zu viele Informationen – **beim selbstständigen**

Arbeiten waren sie dann jedoch wieder begeistert und mit voller

Elan dabei. Das Arbeiten hat den Kindern großen Spaß bereitet.

Vor allem die interessanten und konstruktiven Fragen haben in

dieser Einheit sehr zur Gruppendynamik beigetragen.



DigiFö – 17.11.2021



Kurseinheit: „Sicherheit im Netz“

Zum Beginn wurden die noch nicht erarbeiteten/besprochenen Dinge von der vorherigen Einheit wiederholt. Danach wurde (in Verbindung mit MS-Teams und der vorherigen Einheit) das Thema „Benutzerkonto“ behandelt. **Die Kinder haben sich, ohne Aufforderung, an MS-Teams und ihrem Konto erinnert und dies gleich erwähnt.**



Hier wurde auch der Unterschied zwischen Account / Benutzerkonto besprochen (Windows-Login, Account). Das vorgegebene Passwort (durch die LK) war Thema der Einheit, da dieses, zumindest war das das Ziel, verändert werden musste.



Davor wurde die **Passwortsicherheit** besprochen. Einige Dinge waren den Kindern schon klar. Danach wurde ein **Benutzername und Passwort** auf einen kleinen Zettel geschrieben. Der Benutzername war vorgegeben, da die Accounts schon im Vorhinein für die KK erstellt wurden. Die Passwörter wurden dann, mithilfe der LK, verändert. Zusätzlich wurde besprochen, dass man darauf achten sollte, welche Inhalte man in sozialen Medien mit seinen Mitmenschen teilt.

Das Thema „**Anti-Viren-Programm**“ wurde besprochen – **den Kindern war die Terminologie „Virus“ nicht bekannt.**

In der nächsten Einheit wird hier weitergearbeitet und dann zu MS Words gewechselt.

Die Kinder waren wieder sehr konzentriert und haben mitgearbeitet. Sie freuen sich schon auf die nächste Einheit.

😊



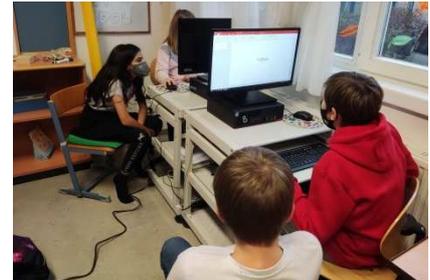
DigiFö – 01.12.2021



Kurseinheit: „Sicherheit im Netz“ – Fortsetzung & MS Words

Anfangs wurde eine kurze mündliche Wiederholung vorgenommen und dann das Thema Viren & Antivirenprogramm genauer behandelt. Die Kinder waren mit dem Thema etwas überfordert, weshalb die Inhalte auch in sehr vereinfachter Form übermittelt worden sind. Nachdem das erledigt war, widmeten wir uns MS Words. Die Kinder haben Folgendes gelernt:

- Wie schreibt man überhaupt ein_en Text?
- Schriftart und Schriftgröße verändern
- Schriftfarbe verändern
- Wie kann ich wichtige Stellen markieren?
- Unterstreichen, herausheben und den Text kursiv gestalten



Es wurde gleich mit einer kleinen Präsentation verbunden. Die Kinder arbeiteten in 2er-Teams und mussten sich ein Thema ihrer Wahl aussuchen und dann einen kurzen Text darüberschreiben und auch LOKAL abspeichern. Von MS-Words waren die Kinder wirklich begeistert und haben auch direkt gefragt, ob sie denn nicht immer am Computer schreiben können. Beim Abspeichern traten dann einige Probleme auf – das werden wir sicherlich noch öfter wiederholen müssen!

DigiFö – 15.12.2021



Kurseinheit: „Fortsetzung MS Words“ & „Einführung in Powerpoint“

In dieser Einheit haben wir uns noch intensiver mit Microsoft Word beschäftigt und uns noch folgende Optionen/Tools angeschaut:

- *Wie mache ich ein Aufzählungszeichen? (+ verändern!)*
- *Wie kann ich den Abstand zwischen den Zeilen ändern?*
- *Wie ändere ich auf links-, rechts-bündig und zentriert?*
- *Wie kann ich einfache Überschriften mit einem Klick gestalten?*

Die Kinder mussten/sollten auch für ihre Präsentation (die wir ja zum Glück abgespeichert haben) diese Optionen und Tools einsetzen. Leider gab es diesmal **ein paar Probleme mit den Laptops, da es vermehrt zu Lizenzproblemen kam und wir diese auch nicht beheben konnten.** Bei einigen Laptops mussten wir dementsprechend auf Wordpad ausweichen – verlief jedoch problemlos, da sich die Programme (puh!) sehr ähnlich sind.

Nachdem das erledigt war, fingen wir mit Powerpoint an. Auch hier gab es Lizenzprobleme - ging sich aber dann zu zweit zum Glück doch noch ganz gut aus!

Die Kinder haben folgende Dinge gelernt:

- Wo finde ich Vorlagen?
- Wie schreibe ich in mein Dokument? Kann ich die Schrift verändern?
- Wie erstelle ich eine neue Seite?
- Wie kann ich ein Foto einfügen?
- Wie kann ich mir die Präsentation anschauen?



Die Kinder haben sehr intensiv gearbeitet – im Nachhinein war es gut, dass sie zu zweit arbeiten mussten, da das gemeinsame Wissen dazu geführt hat, dass die Kinder relativ wenige Fragen hatten und selbstständig arbeiten konnten. Lediglich die Infotexte mussten natürlich von mir/uns bereitgestellt werden.

DigiFö – 22.12.2021

Kurseinheit: „MS Powerpoint & Präsentation“

Dies war unsere letzte Einheit vor den Ferien und wir wollten dementsprechend die Präsentationen erledigen, damit wir im neuen Jahr auch direkt mit neuen Inhalten anfangen können. Die Kinder haben in aller Ruhe ihre Powerpointpräsentationen + Worddokumente (es musste ein kurzes Handout erstellt werden) erledigt bzw. sollten diese erledigen – bei den Handouts hat es dann doch etwas gehapert, da schlichtweg zu wenig Zeit vorhanden war.

Sie haben sehr selbstständig gearbeitet und sich mit dem Thema wirklich auseinandergesetzt, teilweise sogar so perfektionistisch, dass es mich erstaunt hat.

Bsp: „Diese Schrift von hier passt nicht mit der anderen, können wir das bitte ändern?“

Nachdem alle ihre Vorbereitungen abgeschlossen hatten, haben wir mit dem Präsentieren begonnen. Da wir leider keinen Beamer haben, bzw. der an diesem Tag nicht dort war, wo er eigentlich hätte sein sollen, haben wir es ganz klassisch gelöst, indem die Kinder einfach am Bildschirm mitgeschaut haben.

Die Präsentationen waren inhaltlich nicht sehr genau – jedoch war dies auch nicht das Ziel. Die Powerpointpräsentationen hingegen waren wirklich (für Volksschüler!) gut gestaltet. Ich denke, dass die Kinder zumindest einen guten Einblick darin bekommen haben, was sie in der nächsten Schule erwartet. Da unsere Kinder auch sehr gerne präsentieren, kam auch zügig die Frage, wann sie denn das nächste Referat halten dürfen. □□□□

Unsere Einheiten verlaufen immer sehr interaktiv und auch humorvoll. Die Kinder fühlen sich sichtlich wohl und machen auch gerne mit. Teilweise sind sie manchmal überfordert, klar, aber auch dies löst sich relativ zügig. Hoffentlich können wir ohne gröbere Komplikationen so fortfahren!

FORTSETZUNG IM NEUEN JAHR !



DigiFö – 12.01.2022 – Suchmaschinen im Internet

In dieser Einheit haben wir über Suchmaschinen gesprochen. Zugegebenermaßen war dies bisher das komplizierteste Thema! Den Kindern wurde erklärt was eine Suchmaschine ist – zusätzlich wurden noch andere **Suchmaschinen genannt (Yahoo, Bing, etc.)**. Die Kinder durften dann im Anschluss gleich „googlen“. Hier war es schwierig die Kinder im Zaum zu halten, da diese wortwörtlich ALLES googlen wollten! Bei den Aufgaben haben sich die Kinder sehr schwergetan, dementsprechend musste ich umgestalten. Wir haben dann eine Google-Challenge gemacht. Die Kinder haben bestimmte Begriffe bekommen und mussten um die Wette „googlen“. Hierbei ging es nicht um die Tippgeschwindigkeit, sondern eher um das ausgewählte Schlagwort. Da waren die Kinder dann wieder sehr motiviert und haben sehr aktiv mitgemacht. Zusätzlich gab es dann noch kleine Aufgaben bezüglich Schul-Homepage und Informationsbeschaffung. Conclusio: KK wissen was eine Suchmaschine ist und verstehen den Begriff Schlagwort und können ihr Wissen auch anwenden. (KK sollen keine ganzen Sätze „googlen“.) In den nächsten zwei Einheiten wird dann Excel behandelt.



DigiFö – 19.01.2022 – Ordner erstellen & Microsoft Excel

Diesmal ging es um das Erstellen von Ordnern und das korrekte Abspeichern, sowie auch den Umgang mit Microsoft Excel. Leider haben einige Kinder gefehlt!

Das Erstellen und Umbenennen von Ordnern war kein Problem. Auch das Abspeichern von verschiedenen Dateien in den erstellten Ordner fiel den Kindern leicht. Zudem haben wir geübt, wie Ordner gelöscht und wiederhergestellt werden können.

Da wir immer noch Lizenzprobleme an den Laptops haben, mussten die Kinder zu zweit an dem jeweiligen Gerät arbeiten (im Nachhinein ein großer Vorteil, da sie sich untereinander helfen!).

Der Umgang mit Excel fiel den Kindern deutlich leichter als ich es vermutet hätte. Die angegebenen Inhalte konnten alle bearbeitet werden. Das größte Problem war, dass die meisten Kinder Probleme mit der Maus hatten, da sie nicht genau genug damit hantieren konnten und dementsprechend auch viele Optionen (z.B. das Duplizieren) anfangs nicht bewältigen konnten. Mit etwas Unterstützung konnten wir auch dieses Problem lösen. Das Verständnis war jedoch von Anfang an schon gegeben! Die Kinder hatten Spaß daran, eigens erstellte „Rechnungen“ sowohl selbst als auch automatisch berechnen zu lassen. In der nächsten Einheit werde ich Aufgaben erteilen, welche die Kinder mit der Nutzung von Excel lösen sollen/können. **Da auch ich kein Excel-Profi bin, ist es auch für mich sehr lehrreich, da ich mich jetzt auch damit intensiv beschäftigen kann/muss.**



URKUNDENFEIER an der VS Bendagasse am 18. 2. 2022



Kooperationspartner Kurt Kremzar MA, AK Wien – Projektkoordinatorin und DigiFö-Initiatorin Mag. Ludmila Schindler – Kursleiter Emre Yilmaz und Kursleiterin Daniela Taus – Projektleiter der Digitalen Förderinitiative Mag. Dr. Wolfgang Gröpel (Abteilungsleiter Präsidiale 6, Bildungsdirektion Wien) – Schulleiterin Frau Angelika Buraner



HOMEPAGE VS Bendagasse:

Im Rahmen der wienweiten DIGITALEN FÖRDERINITIATIVE, startete am 3.11. 2021 auch an unserer Schule der von der AK WIEN vertreten durch Hr. Kurt Kremzar, MA gesponserte 10-wöchige „DigiFö-Computerförderkurs“.

Unsere beiden Pädagog*innen, **Daniela Taus und Emre Yilmaz** führten unsere Schüler*innen in die wichtigsten Windows-Programme wie **Word – Power Point – Excel** mit großem pädagogischen Geschick ein. Auch wichtige Themen wie „**Sicherheit im Netz**“, „**Was ist ein Homepage**“, „**Internetrecherche**“, „**Sicheres Passwort**“ und „**Hardware und Software**“ sowie „**Wie erstelle ich einen Ordner, wie kopiere und speichere ich meine Dateien**“ wurde behandelt.

Am 18. 2. 2022 kam es zu einer Urkundenfeier, bei der die Kinder mit einer „DigiFö-Urkunde“ ausgezeichnet wurden.

Der Projektleiter der „Digitalen Frühförderung“, Hr. Mag. Dr. Wolfgang Gröpel, Abteilungsleiter Präsidiale 6, Bildungsdirektion Wien überreichte auch unseren beiden Kolleg*innen, die als Kursleiter*innen den Kurs während der Coronakrise bis 2.2.2022 leiteten eine Urkunde.

Die Projektkoordination an mittlerweile 30 Schulen erfolgt durch die Initiatorin dieser „Digitalen Förderinitiative“, **Frau Mag. Ludmila Schindler**.

Seit Oktober 2020 nahmen bisher über 350 Schüler*innen an Volks- und Mittelschulen, sowie an einer Inklusiven Schule daran teil. Was eine österreichweite Bildungsnovität darstellt.

Wir freuen uns, hier mitgewirkt zu haben.





Kursleiter: Mag. Emanuel Pröll

Schulleiterin: Dipl. Päd. Erika FELDKIRCHNER

Kursstart: 13.10.2021 – Kursende:

Am Mittwoch, den 13.10.2021 fand in der VS Dietmayrgasse der erste Computerkurs im Rahmen der Digitalen Förderinitiative statt.

Dank dieser Initiative der Bildungsdirektion und privater Sponsoren wird damit an unserem Schulstandort digitale Frühförderung bereits für Volksschulkinder angeboten.

Die Kinder waren voller Enthusiasmus bei der Sache und brachten teilweise sogar schon erste Grundkenntnisse mit. Zunächst gab es eine kurze Vorstellungsrunde, damit sich die Kinder und der Kursleiter Mag. Emanuel Pröll besser kennenlernen konnten. Das Einschalten des Computers musste schließlich nicht groß erklärt werden, denn das schafften fast alle Kinder, noch bevor sie dazu aufgefordert wurden. :)

Die erste Aufgabe bestand darin im Explorer, den eigens für jedes Kind angelegten Ordner zu finden und das darin befindliche Arbeitsblatt zu öffnen. Hier mussten die zuvor besprochenen Hardware Komponenten zugeordnet werden und das Arbeitsblatt unter einem anderen Titel abgespeichert werden. Große Augen gab es bei der Erklärung des Speichern-Symbols, denn eine Diskette hat noch kein Kind jemals zuvor gesehen.



Nach einer Erklärung der wichtigsten Tasten auf der Tastatur, durften sich die Kinder am Ende der Einheit noch auf Paint austoben und dort ihre ersten digitalen Kunstwerke erschaffen.

Inhalte:

- Grundbegriffe Hardware
- wichtige Tasten auf der Tastatur
- Bedienung der Maus
- Explorer - Öffnen eines Ordners/Dokuments und speichern eines Word-Dokuments

Seit Mitte Oktober 2021 findet in der VS Dietmayrgasse der erste Computerkurs im Rahmen der Digitalen Förderinitiative statt. Dank dieser Initiative der Bildungsdirektion und privater Sponsoren wird damit an unserem Schulstandort digitale Frühförderung bereits für Volksschulkinder angeboten.



1. Einheit

Die Kinder waren voller Enthusiasmus bei der Sache und brachten teilweise sogar schon erste Grundkenntnisse mit. Zunächst gab es eine kurze Vorstellungsrunde, damit sich die Kinder und der Kursleiter Mag. Emanuel Pröll besser kennenlernen konnten. Das Einschalten des Computers musste schließlich nicht groß erklärt werden, denn das schafften

fast alle Kinder, noch bevor sie dazu aufgefordert wurden. :)



Die erste Aufgabe bestand darin im Explorer, den eigens für jedes Kind angelegten Ordner zu finden und das darin befindliche Arbeitsblatt zu öffnen. Hier mussten die zuvor besprochenen Hardware Komponenten zugeordnet werden und das Arbeitsblatt unter einem anderen Titel abgespeichert werden.

Große Augen gab es bei der Erklärung des Speichern-Symbols, denn eine Diskette hat noch kein Kind jemals zuvor gesehen. Nach einer Erklärung der wichtigsten Tasten auf der Tastatur, durften sich die Kinder am Ende der Einheit noch auf Paint austoben und dort ihre ersten digitalen Kunstwerke erschaffen.

Inhalte:

- **Grundbegriffe Hardware**
- **wichtige Tasten auf der Tastatur**
- **Bedienung der Maus**
- **Explorer**
- **Öffnen eines Ordners/Dokuments**

- Speichern eines Word-Dokuments
- MS Paint



2. Einheit

Am Mittwoch, den 20.10. fand die 2. Einheit der Digitalen Frühförderung in der VS Dietmayrgasse statt. Nach einer Wiederholung der wichtigsten Hardwarekomponenten und Tasten starteten wir mit der Arbeit in MS Word. Die Kinder lernten die grundlegenden Formatierungsoptionen kennen und wiederholten dann natürlich auch die Speicherroutine.



Inhalte

- **Wiederholung Hardware und Tastatur**
- **Speicherroutine (öffnen, umbenennen, speichern)**
- **Einführung MS Word**
- **Formatierungsübungen**

3. Einheit

Am 3. November 2021 hat an der VS Dietmayrgasse die 3. Einheit der Digitalen Grundbildung stattgefunden. Zunächst wurden die wichtigsten Tasten auf der Tastatur und die grundlegenden Formatierungsoptionen in MS Word wiederholt. Anschließend hatten die Kinder Zeit, um einen schön gestalteten Brief an einen Menschen, den sie sehr gern haben, zu verfassen und anschließend auszudrucken. Die meisten Kinder haben sich sehr viel Mühe gegeben und gezeigt, dass sie die grundlegenden Funktionen von Word schon beherrschen. Natürlich wurde dabei auch wieder die Speicherroutine (den richtigen Ordner finden, einen sinnvollen Namen vergeben) geübt.

Wien, am 3.11.2021

Liebe Pinar

Wie geht es dir?

Ich war in den Ferien und hab Dich vermisst .

Und als ich in der Türkei war habe ich dir Geschenke gekauft .

Liebe Grüße

Deine Elif



Inhalte

- Wiederholung Hardware und Tastatur
- Speicherroutine (öffnen, umbenennen, speichern)
- Arbeit mit MS Word

03.11.2021

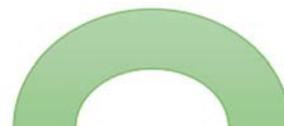
Liebe Mama

Ich mag dich sehr. Ich bin glücklich,
dass ich dich habe. Du machst immer
alles für mich. **Ich wünsche mir das**
ich dich für immer habe.

Ich helfe dir immer fürs putzen
fürs aufräumen

Liebe Grüße

Deine Rina



4. Einheit

In der 4. Einheit am 10. November wurde zunächst besprochen, was das Internet ist und was man alles damit machen kann. Wir haben uns dann die Kindersuchmaschine blinde-kuh.de, sowie die Suchmaschine von Google. Auf der Seite internet-abc.de haben die Kinder dazu das Lernmodul "Suchen und Finden im Internet" absolviert. Weiters wurde die Funktionsweise von Wikis erklärt und Wikipedia als bekanntester Vertreter vorgestellt.

Inhalte

- Internet
- Suchmaschinen
- Wikis

5. Einheit

In der bislang letzten Einheit am 17. November lernten die Kinder die Präsentationssoftware MS Power Point kennen. Zunächst wurden bei einer Beispielpräsentation der Steinadler und gleichzeitig die grundlegenden Funktionen von Power Point vorgestellt. Nach einer kurzen Einführung erstellten die SchülerInnen dann Präsentationen zu ihrem jeweiligen Lieblingstier. Hier kamen ihnen die in der vorherigen Einheit erworbenen Fähigkeiten zum



Recherchieren im Internet natürlich zu Gute. Zudem lernten sie auch noch wie Text und Fotos aus Internetquellen in ein eigenes Dokument übertragen werden können und wie man Objekte in Power Point animiert. Die Ergebnisse waren dann auch durchaus sehenswert.



Inhalte:

- MS Power Point Einführung
- Kopieren und Einfügen von Inhalten
- Animation von Objekten



Der Computerkurs an der VS Dietmayrgasse wurde **ab dem 15. Dezember 2021** wieder abgehalten.

In der **6. Einheit am 15.12.** wurden nach der längeren Corona-bedingten Pause zunächst die wichtigsten Inhalte nochmals wiederholt. Anschließend haben wir mit **PowerPoint** weitergearbeitet, wobei der Fokus diesmal insbesondere auf **Animationen und Folienübergänge** gelegt wde.



Frohe Weihnachten!!



In der **7. Einheit am 22.12.** haben wir dann begonnen, das **10-Finger System** zu üben. Dazu habe ich die Seite <https://www.typingclub.com/> verwendet, da die Kinder dort das Schreiben am Computer auf spielerische Weise erlernen und zudem keine Anmeldung notwendig ist. Danach sollten die Kinder ein **Weihnachts- oder Neujahrskarte** gestalten. Die Aufgabenstellung war ganz bewusst sehr offen gehalten und die Kinder überraschten mich mit den unterschiedlichsten Lösungsansätzen. Manche Kinder verwendeten Vorlagen aus Word, andere kopierten sich Bilder aus dem Internet und wieder andere verwendeten die Zeichenfunktion in Word. Ein paar Ergebnisse finden Sie im Anhang.

Nach den Weihnachtsferien trafen wir uns **am 12.1. zur 8. Einheit** wieder. Die Kinder übten zunächst wieder das 10-Finger System auf www.typingclub.com, bevor wir uns dem

Tabellenkalkulationsprogramm Excel zuwandten. Dort haben die Kinder Stundenpläne gestaltet und diese am Ende ausgedruckt.

Emanuel Pröll



URKUNDENFEIER an der VS Dietmayrgasse am 3. Februar 2022

**Mag. Dr. Wolfgang Gröpel, Direktorin Erika Feldkirchner, Kurt Kremzar MA ,
Mag. Ludmila Schindler, Kursleiter Emanuell Pröll**

Digitale Förderinitiative 2021/22

OVS Kaisermühlen



Kursleiterin: Bernadette Mikhail

Schulleiterin: Dipl. Päd. Edith BEIGEL, BEd.

Kursstart: 21.10.2021 – Kursende: 20.1.2022

Thema: Einführung in Word

- Dokument erstellen
- Basisfunktionen kennenlernen
- Symbolleisten
- Vorlagen anwenden
- Grafiken einfügen
- Layout (Format ändern, Seitenrand hinzufügen)
- Text formatieren, Schriftart ändern
- WordArt einfügen
- Übung: Einladungskarte für ein Halloweenfest erstellen



2. Termin: 04.11.2021, 14:00-15:30

Thema: ACCOUNT erstellen

- sicheren BENUTZERNAMEN erstellen
- sicheres PASSWORT erstellen (6-8 Zeichen, Groß-Kleinbuchstaben, Sonderzeichen, Ziffern)
- GEFAHREN im Internet (Hacker, Datenschutz)
- Übung: sicheren Account erstellen (Benutzernamen und Passwort überlegen)
- Wiederholung in WORD: Basisfunktionen anwenden, Einladung erstellen



u.

3. Termin: 11.11.2021, 14:00– 15:30

Thema: Suchmaschinen im Internet



- Begriff „RECHERCHIEREN“ erklären
- Was versteht man unter SUCHMASCHINEN?
- Übung: Wir „GOOGLN“ im Internet!



Thema: Was ist eine HOMEPAGE?

- Begriff „HOMEPAGE“ erklären
- Übung: bestimmte Homepageseiten in Google finden (z.B.: Homepageseite der Schule, des Kindergartens, Zahnarzt im 22. Bezirk, ...)



Die Kinder durften heute selbstständig im Internet recherchieren und hatten dabei sehr viel Spaß. Leider reichten, wie sonst auch, die 90 Minuten nicht aus, um fertig zu werden. Viele Kinder machen dann freiwillig die Übungen zu Hause fertig. Die Motivation der Schülerinnen und Schüler ist ein absoluter Erfolg!



Digitale Förderinitiative 2021/22

OVS Kaisermühlen

5.Termin: 13.01.2022, 14:00-15:30

Thema: 10 Finger System

- In der 5. Kurseinheit haben wir das 10 Finger System kennengelernt und uns damit beschäftigt. Gemeinsam haben wir die iPads mit dem WLAN verbunden und die Homepage aufgerufen. Die Kinder durften die online Übungen selbstständig ausprobieren, währenddessen durfte immer ein Kind zu mir kommen und am Stand PC an einer externen Tastatur üben. Den Kindern machte es sehr viel Spaß, da sie immer schneller tippen konnten. Diese Übungen dürfen die Kinder freiwillig zu Hause weiterüben. Am Ende der Kurseinheit wollten einige Kinder noch ihre eigene Powerpoint Präsentation vorstellen, die sie zu Hause fertiggestellt haben und mit einem USB Stick ganz stolz mitgebracht haben.



Digitale Förderinitiative 2021/22

OVS Kaisermühlen

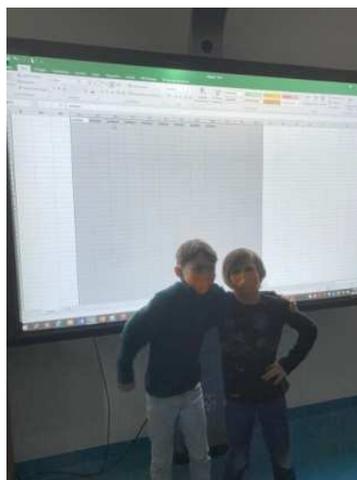
6.Termin: 20.01.2022, 14:00–15:30

Thema: Wir arbeiten mit Excel

In der 6. Kurseinheit haben wir uns mit dem Excel-Programm beschäftigt. Zuerst wurden gemeinsam die wichtigsten Begriffe besprochen: der Cursor, Zeilen und Spalten. Und dann ging es schon mit den ersten zwei Übungen los:

- Wir verdoppeln, verdreifachen oder vervielfachen unseren Namen
- Wir rechnen mit dem Summenzeichen: Die Kinder dürfen eine Einkaufsliste erfinden und in die Tabellen schreiben. Anschließend wird die Summe mit dem Summenzeichen berechnet.

Leider war keine Zeit mehr für die restlichen Übungen, diese werden beim nächsten Termin natürlich nachgeholt.





7.Termin: 27.01.2022, 14:00–15:30

Thema: Arbeiten mit Excel (Fortsetzung)

In der 7. Kurseinheit haben wir uns wieder mit dem Excel- Programm beschäftigt. Zuerst wurden gemeinsam die wichtigsten Begriffe wiederholt: der Cursor, Zeilen und Spalten. Außerdem lernten wir letzte Woche schon zwei Anwendungen kennen: Das vervielfachen von Tabelleninhalten und das Zusammenrechnen (Summenzeichnen). Nach der kurzen Wiederholung ging es auch schon mit weiteren Funktionen los.

- Sortieren und Filtern: Zahlen wurden der Größe nach geordnet und sortiert, Namen wurden nach dem Alphabet geordnet und sortiert
- Füllfarbe ändern
- Schriftfarbe ändern
- Zusammenführen aller Übungen: Die Kinder erstellen eine Namensliste- diese wird nach dem Alphabet sortiert, eine Preisliste wird erstellt und zusammengerechnet, diese werden farblich markiert



10.Termin: 02.03.2022, 14:00– 15:30

Word: Visitenkarten erstellen

In der 10. Kurseinheit besprachen wir zuerst folgende Punkte:

- Was sind Visitenkarten?
- Wozu braucht man diese?
- Was genau steht drauf?

Anschließend durften sich die Kinder die Vorlagen in Word durchsehen und sich für eine entscheiden. Dann ging es auch schon los und es wurden alle Funktionen in Word wiederholt (Schriftart, Schriftfarbe, Bild einfügen, ...). Die fertigen Visitenkarten wurden ausgedruckt und zurechtgeschnitten, diese durften dann die Kinder als Erinnerung mitnehmen.

URKUNDENFEIER an der VS Schüttaustraße am 25. März 2022





Kursleiterin Bernadette Mikhail, Schulleiterin Edith Beigl, Projektleiter Mag.Dr. Wolfgang Gröpek, Projektkoordinatorin Mag. Ludmila Schindler, Kooperationspartner Kurt Kremzar MA, AK WIEN.

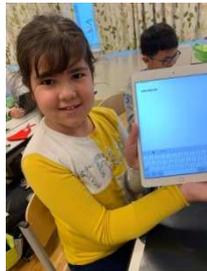




Kursleiterin: Vesna Mladenovic

Schulleiterin: MA, BEd., Dipl-Päd. Corina KONRAD-LUSTIG

Kursstart: 20.10.2021 – Kursende: 2.2.2022



1. Kurseinheit

Die Kursleiterin Vesna Mladenovic ist Klassenlehrerin der 1A und übernimmt den Kurs mit voller Begeisterung. Das Thema ihrer Masterthesis, die sie in diesem Schuljahr schreiben wird befasst sich mit dem Thema **„Soziale Gerechtigkeit in der Schule“** und beleuchtet da verschiedene Bereiche und stellt Projekte dazu vor, die sich dieser Thematik widmen, **darunter auch DigiFö.**



Die Kinder arbeiten mit den Tablets der Schule, die auch das Office 365 Paket beinhalten. Nachdem alle Schüler*innen ja O365 gratis erhalten, ist es wichtig, den Kindern zu zeigen, wie sie dies für sich konfigurieren. Dies geht bei mobilen Geräten gleichermaßen wie am PC, bietet ihnen aber so die Möglichkeit Daten in der Cloud zu speichern.

Das wichtigste daher ist die **Thematik eines sicheren Passwortes.** Dies war das Thema der 1. Einheit. Zunächst wurde besprochen, wozu Passwörter notwendig sind, warum Daten nicht für alle sichtbar sein sollen und danach wurden Möglichkeiten überlegt, wie man ein sicheres Passwort erstellen kann. Für die Fotos haben die Kinder dann in Notes Vorschläge für andere



Kinder entworfen, damit jene, die nicht am DigiFö-kurs teilnehmen, ebenfalls eine Idee bekommen.

2. Kurseinheit

In der zweiten Kurseinheit zerlegten die Kinder und ich einen alten Laptop um den Unterschied zwischen **Hard- und Software** auch „fühlbare“ zu verdeutlichen. Die Kinder nahmen die Einzelteile genau unter die Lupe und erkundeten ihre Funktionen.



Nachdem der Aufbau besprochen wurde, kam noch einmal die Software zur Sprache. Hier wiederholten wir die Informationen und Erkenntnisse vom letzten Mal, bevor es ans versprochene Überprüfen der eigens erstellten starken Passwörter ging. Davor wiederholten wir noch einmal welche Merkmale ein starkes Passwort haben muss und wofür ein solches gebraucht wird.

Bevor es ans Überprüfen ging, wurde über die Notwendigkeit von **Anti-Viren-Programmen gesprochen**. Erst wurden sie durch mich aufgeklärt, wozu dieses gebraucht wird und dann durften sie im Netz selbst recherchieren. Hierfür war die Aufgabe folgende: Welche Anti-Viren-Programme findest du im Netz? Wie lautet die

Beschreibung der Programme? Wie kann man das Gelesene erklären, so dass es jedes Kind versteht?

Zum Schluss wurden neue Passwörter erstellt, da die Kinder auf „Mängel“ in den alten draufkamen.

Als diese fertig waren, wollten wir natürlich noch wissen, wie lange ein Hacker bräuchte um dieses **Passwort** zu knacken. So tippten wir alle Passwörter auf www.checkdeinpasswort.de ein und ließen uns die Zeit anzeigen. Voller Stolz auf die gelungene Arbeit ließen sich die Kinder mit breitem Grinsen und ihrem „Werk“ fotografieren und dann beendeten wir eine sehr spannende Kurseinheit.





3. Kurseinheit:

Da die letzten 2 Kurseinheiten wegen des Lockdowns länger her waren, nutzten wir den Anfang der Einheit zur Wiederholung des Gelernten und als Überleitung zum Thema der 3. Kurseinheit



„Was braucht eine Homepage?“

„Welche Suchmaschinen gibt es und was spricht für oder gegen sie?“

Zuerst ermittelten die SchülerInnen anhand der schuleigenen Homepage, was eine Homepage braucht. Sie analysierten diese und nannten im Anschluss wesentliche Punkte, welche nicht fehlen dürfen.

Weiters führte die Recherche dazu, dass wir darüber sprachen, wie und wo wird die Homepage fanden.



Nun stellte sich die Frage „gibt es denn nur Google?“

Natürlich wussten wir aus den letzten Einheiten, dass es wesentlich mehr gibt, als nur Google.

So kamen wir zu der nächsten Aufgabenstellung. Die Kinder analysierten verschiedene Suchmaschinen auf 3 Punkte hin – Optik, Schrift, Ergebnisse. Hierzu nutzten sie die neuerworbenen „Recherche-skills“.

Im Anschluss nannten die Kinder ihren Favoriten und welche Suchmaschine für sie den letzten Platz belegte.

Während sie arbeiteten, machten sie sich Notizen und besprachen in Partnerarbeit die Für- und Gegenargumente.



Die letzten 15 Minuten nutzten wir als Fingeraufwärmsequenz. Verschiedene Seiten zum '10-Finger-System' wurden ausprobiert und die Kinder durften ihre Tippgeschwindigkeit testen. Dies spornte sie so sehr an, dass es ihnen schwerfiel es für den Tag gut sein zu lassen und die Kurseinheit zu Ende gehen zu lassen.

Mit großer Vorfreude auf das nächste Mal, ging eine sehr spannende und ergiebige Einheit zu Ende.



4. Kurseinheit

In der vierten Kurseinheit haben wir uns ausgiebig mit dem **Zehnfingersystem** beschäftigt.

Die Kinder probierten verschiedene Seiten aus und wir einigten uns schlussendlich auf eine, welche wir für den Rest der Einheit verwendeten.



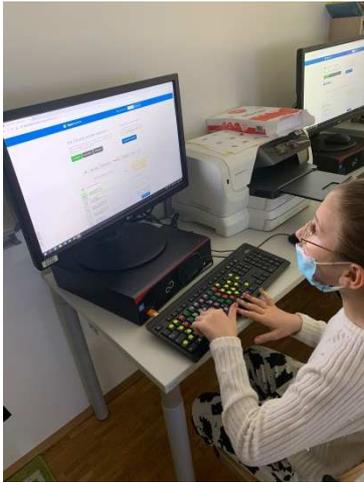
Alle riefen die Homepage auf und probierten das Zehnfingersystem mit Hilfe der Farben, welche die Finger kennzeichneten, aus.

In der Zwischenzeit bekamen die Kinder von mir auf jedem Finger einen Farbpunkt aufgeklebt. Mit den Punkten probierten sie es erneut, um herauszufinden, wie sie sich leichter tun. Während sie immer schneller wurden, habe ich abwechselnd jede viertel Stunde Kinder an die stand PCs geholt, damit sie das Zehnfingersystem auch an einer externen Tastatur üben. Auch hier konnte man gut beobachten, dass die Kinder im Laufe der Kurseinheit immer schneller wurden.



Am Ende machten sie einen Wettkampf daraus, wer die meisten Zeichen in vorgegebener Zeit tippte. Die Kinder bekamen Einsicht darin, dass jeder Finger eine eigene Aufgabe hat und schafften es so ihre Geschwindigkeit um ein Vielfaches zu verbessern. Dies spornte sie an, ihre Fertigkeiten nicht nur im Unterricht zu verbessern, sondern sie nahmen sich das auch als Aufgabe mit nach Hause, um weiter zu üben und um immer besser zu werden.

So schafften wir ideale Voraussetzungen für die nächste Kurseinheit, in der wir uns der Arbeit mit Word widmen.



5. Kurseinheit

Nachdem in der letzten Einheit das 10-Finger-System geübt wurde, ging es heute an das **Kennenlernen der Programme**. Wir fingen mit **Word** an. Ich zeigte den Kindern den Aufbau und erklärte mögliche Einsatzgebiete. Wir überlegten uns ein Projekt für die nächste Einheit, welches wir mit Hilfe von Word ausführen.

Wir entschieden uns dafür, unsere eigenen Visitenkarten zu entwerfen.

Dies geschah zunächst auf einem Din A6 Blatt, bevor es nächstes Mal in den Computer übertragen wird.

Die Kinder bekamen verschiedene **Visitenkarten** zu sehen, dann sammelten wir Ideen, welche Informationen auf der eigenen Karte nicht fehlen dürfen.



Im Anschluss brachten die Kinder die Ideen aufs Papier. Nun sind wir bereit, nächstes Mal die Visitenkarten digital zu erstellen und erste Versuche mit dem Programm Word zu starten.

Bevor die Einheit zu Ende ging, zeigte ich den Kindern, welche Möglichkeiten sich ihnen mit Word bieten und wie man Dokumente ordentlich und sicher speichert.



7. Kurseinheit – OVS Wagramer Straße

In der siebten Kurseinheit haben wir uns noch einmal das von mir erstellte Video, zum Thema „Erstellen einer Visitenkarte“ angesehen und besprochen, ob das Video hilfreich war, was noch gefehlt hat und was die Kinder selbst und ohne Anleitung ausprobiert hatten.

Wir verfeinerten noch die Visitenkarten speicherten sie und schlossen somit das Thema ab. Die Visitenkarten wurden von mir bis zum nächsten Mal gedruckt, so dass die Kinder ihr Produkt auch in den Händen halten konnten.

Im Anschluss präsentierte ich ihnen das Programm PowerPoint. Ich zeigte Ihnen die Möglichkeiten des Programmes, indem ich etwas schüchtern und unsicher ein Referat hielt, bei dem ich keine Präsentation als „Hilfe“ hatte. Gleich darauf wiederholte ich dasselbe Referat mit einer PowerPoint Präsentation und fragte die Kinder, was ihnen besser gefiel. So weckte ich ihr Interesse und sie freuten sich schon sehr darauf, nächstes Mal mit ihrer eigenen Präsentation loslegen zu können.



8. Kurseinheit – OVS Wagramer Straße



In der achten Kurseinheit fingen wir gleich mit dem **Erstellen des Referates** an. Die Kinder durften sich zunächst Themen überlegen und dann wurde abgestimmt, welches dieser Themen für die Arbeit übernommen wird. Die Kinder entschieden sich für das Thema „Tier“.

Ich teilte die Kinder in zweier Teams ein, damit sich die Kinder gegenseitig unterstützen konnten.



Nun durfte sich jede Zweiergruppe ein Tier aussuchen, über welches sie zuerst recherchierten und dann die wichtigsten Punkte auf die Folien ihrer **PowerPoint** Präsentation übertragen. Die wichtigsten Punkte wurden vorher mit den Kindern erarbeitet. Wir erstellten gemeinsam eine PowerPoint, welche den Kindern zeigte, wie sie ihre **Präsentation** vorbereiten sollen.

Nun bekam jede Gruppe ein Gerät und sie machten sich an die Recherche. Sie suchten sich ein **Layout** aus und übertrugen dann die erlangten Informationen, Schritt für Schritt auf die passende Folie. In der nächsten Einheit geht es dann an die Effekte und das richtige Sortieren der Informationen. Während der Arbeit beim Erstellen eines fiktiven Referates, hatten die Kinder so viel Spaß, dass sie nicht merkten, dass sie **ihr gesamtes Wissen der letzten Wochen hier unter Beweis stellten**. Die Recherche, das Layout, und das richtige Speichern des Dokumentes war für die Kinder kein Problem mehr. Dies gelingt ihnen mittlerweile so gut, dass sie sich kaum noch von der Arbeit wegbringen lassen. So ist auch dieses Mal die Freude riesig auf das nächste Mal.

9. Kurseinheit

Die neunte Kurseinheit begannen wir damit, dass die Kinder sich in ihre Zweierteams zusammengefunden hatten. Dann wiederholten wir noch einmal die Inhalte der letzten Kurseinheit und brachten einander auf den neusten Stand. Die Kinder bekamen noch 30 Minuten, um weiter an ihrem fiktiven Referat arbeiten zu können.



Dann sammelte ich die Kinder wieder vor dem Smartboard und zeigte an einer Präsentation eines Zweierteams, welche Möglichkeiten sich den Kindern mit den Animationen bieten. Sie probierten in den anschließenden 45 Minuten verschiedene Effekte aus und adaptierten sie, nach dem sie sich immer wieder die Präsentation vorgeführt hatten. Als sie mit ihrer Arbeit zufrieden waren, präsentierten sie mir ihr Ergebnis.

Die letzten 15 Minuten der Einheit nutzten wir um zu wiederholen, was wir bisher im Kurs gelernt hatten.

URKUNDENFEIER an der VS Wagrainer Straße am 4.März 2022



Projektkoordinatorin Mag. Ludmila Schindler, Schulleiterin Corinna Konrad-Lustig,
Kooperationspartner Kurt Kremzar MA , AK WIEN , Kurleiterin Vesna Mladenovic,

Projektleiter Mag.Dr. Wolfgang Gröpel



Kursleiterin: Ronie Balnik

Schulleiter: Günther ZODL

Kursstart: 8. 10. 2021 – Kursende: 11. 3. 2022

DigiFörderkurs Mittelschule Mira Lobe Weg

8.10 – Google Drive, Excel

22.10 – Google Forms

5.11- Google Präsentationen

19.11 – Google Präsentationen

3.12 – Google Präsentationen

17.12 – Programmieren für Anfänger

14.1 – Programmieren für Anfänger

28.1 – Programmieren für Anfänger

25.2 – Programmieren für Anfänger

11.3 – Microsoft Excel

4 Einheiten unseres DigiFö-Informatikkurses sind absolviert und bis jetzt waren alle davon EIN VOLLER ERFOLG !

Die Kinder hängen jede zweite Woche über eine Stunde an den regulären Unterricht an, NUR UM ZU LERNEN, WAS mit dem Arbeitsgerät Computer ALLES MÖGLICH IST!

Dabei starteten sie von unterschiedlichen Arbeitsniveaus, was jedoch kein Problem darstellte, **da sie sich ohne Aufforderung immer gegenseitig unterstützen.**

In der ersten Einheit gingen wir die **Basics** durch und erstellten eine gemeinsame Ablage auf unserer **Google Drive**. Jedes Kind erstellte sich einen eigenen **Ordner** und befüllte diesen mit einer leeren **Excel-Datei**.

Da ich alle der anwesenden Schülerinnen und Schüler auch in Mathematik unterrichten darf, nutzten wir die Gelegenheit und erstellten mittels Formeleditor eine Datei, mit der die Kinder die fehlende Seite im rechtwinkligen Dreieck berechnen können.



In der nächsten Einheit lernte die Gruppe, wie man ein **Google Form Dokument** erstellt und ein **Quiz** daraus macht.

Nachdem sie in beeindruckendem Tempo die Aufgabe fertiggestellt hatten, durften sie die Quizes der MitschülerInnen lösen.



Die nächsten beiden Einheiten beschäftigten wir uns mit **Google Präsentationen** und erstellten eine Präsentation, welche nach dem System von „**Wer wird Millionär**“ aufgebaut ist. Die Ausarbeitung einiger Kinder beeindruckte mich in diesem Fall besonders, da ich nur Input zu den Abläufen gegeben haben und das Design einiger Präsentationen unglaublich durchdacht war.

Wir als Gruppe hoffen, dass wir trotz der Pandemie die Förderstunden weiterführen und viele weitere Projekte umsetzen können !



Die nächsten vier Einheiten des DigiFörderkurs sind um und trotz der Pandemie fanden alle Termine statt! Nachdem wir das Projekt „Wer wird Millionär?“ abgeschlossen haben, begannen wir mit den **Basics des Programmierens**. Dabei geht es nicht darum Codieren oder ähnliches zu lernen, sondern ein Gefühl für die grundlegenden Abläufe zu bekommen. Der Einstieg in das Thema gelang durch das **Programmierspiel „Code Combat“**, bei welchem man eine Spielfigur mittels Befehle durch unterschiedliche Welten führen muss. Die Kinder lernen wirklich schnell und mit wenig Anweisung konnten sie der Spielfigur Befehle erteilen. **Der Fortschritt der Kinder ist beeindruckend und die Motivation lässt keine Wünsche offen. Wir freuen uns auf die letzten drei Einheiten!**

Bedingt durch die Pandemie wurde bis jetzt leider noch kein Förderkurs in voller Gruppengröße abgehalten. Trotzdem sind immer genug Kinder anwesend gewesen, um die Einheiten produktiv gestalten zu können. Die Betreuung konnte noch intensiver gestaltet werden, was besonders dem Schüler mit Integrationsstatus zugutekam.

Die **ersten Schritte beim Programmieren wurden durch das Spiel Code Combat** erarbeitet, welches zum Ziel hat, eine von jedem Kind individuell gestaltete Figur durch eine Welt voller Abenteuer zu führen. Manche der Kids taten sich dabei besonders leicht und bei anderen war etwas mehr Unterstützung notwendig.

Einige der Teilnehmer hatten sogar so viel Spaß daran, dass sie zu Hause weiterarbeiteten. Die Kinder hatten vom 17.12. bis 25.2. Zeit die Level des Spiels durchzuarbeiten und einige von Ihnen konnten sogar die nächste Schwierigkeitsstufe erreichen. Unterm Strich waren die drei Einheiten auf jeden Fall produktiv, was natürlich auch an der Lust am Spiel lag. In der Einheit am 11.3. steht eine **Einheit mit dem Fokus auf Microsoft Excel** am Programm. Dabei werden einfachste Befehle und Formeln erklärt und durch selbstständiges Üben gefestigt. Summe, Durchschnitt, Diagramm und ähnliches werden besprochen und anhand eines Beispiels umgesetzt.

URKUNDENFEIER an der Mittelschule Mira-Lobe-Weg am 29. April 2022



Kursleiter Ronie Balnik
Schulleiter Günther Zold
Projektkoordinatorin Mag. Ludmila Schindler
Projektleiter:
Mag. Dr. Wolfgang Gröpel



VS Friesgasse Oskar Spiel Schule
Kursleiterin: Judith Trinkl
Schulleiterin: Nina Ratschiner
Kursstart: 1.3.2022 – Kursende: 10.5.2022



Laptops gesponsert von der Firma TTTech vertreten durch Herrn IT Direktor DI Dr. Günther FISCHER



Heute hatten wir unsere erste Kursstunde. Die Kids haben sich total gefreut und sind mit Feuereifer dabei.

Inhalte der heutigen Stunde:

- **Hardware/Software**
- **Starten der Notebooks und Passwortheingabe**
- **Handhabung der Computermaus**
- **Installation von Office**

Unsere größte Schwierigkeit heute war leider die lahme Internetverbindung über den Wien Hotspot. Da war der Office- Download echt eine Herausforderung.

Die Kids arbeiten grundsätzlich wenig mit Computern oder Notebooks. Die meisten haben nur Erfahrungen mit unseren zwei Klassen- PCs. Privat und auch in der Schule werden hauptsächlich Tablets und Smartphones genutzt. Da ist jetzt die erste große Hürde die Tastatur. Mit der Bildschirmtastatur kommen alle perfekt zurecht. Die Shifttaste jetzt selbst zu halten ("Was? Das geht nicht automatisch?") war heute Übung Nummer 1. Auch der Umgang mit der Maus ist echt nicht einfach für die Kids. Das werden wir in der nächsten Stunde noch fest üben.



Den größten Spaß hatten die Kids heute damit, die "Verantwortung" oder "Patenschaft" für ein Notebook ("Das Notebook ist ultracool!") für die Dauer des Kurses zu übernehmen. Der Stolz war schon sehr groß.

In unserer 2. Einheit beschäftigten wir uns mit folgenden Inhalten:

- 1. Tastatur: Orientierung, Benennen und Funktionen der Tasten und Sonderzeichen**
- 2. Anlegen eines Ordners, Umbenennen von Ordnern, Speichern von Arbeiten**
- 3. Maustraining in Verbindung mit Paint**



Die Orientierung auf der Tastatur ist für einige der Kids noch knifflig. Darum haben wir uns auch einen bunten "Schummelzettel" auf einem Arbeitsblatt erstellt.



Im Anschluss lernten die Kinder "Dateien" kennen und wie man in den Dokumenten einen neuen Ordner anlegt. Diesen Ordner benannten sie dann auch und wir übten, den eigenen Ordner wieder zu finden und zu öffnen.

In unserer 1. Einheit wurde schnell klar, dass der Umgang mit Maus und Touchpad für die Kids noch recht schwer ist. Also haben wir in unserer 2. Einheit "Paint" kennengelernt. Beim Erstellen ihrer eigenen Zeichnungen übten die Kinder fleißig die gezielte Bewegung mit der Maus, Drag and Drop und den Doppelklick. Das machte ihnen riesen Spaß. Wir wurden leider nicht ganz fertig. Also speicherten die Kids ihre Kunstwerke in ihren Ordnern und beim nächsten Mal geht es weiter.



Die Stunde hat auf jeden Fall wieder allen Spaß gemacht.



Folgende Inhalte waren für heute geplant:

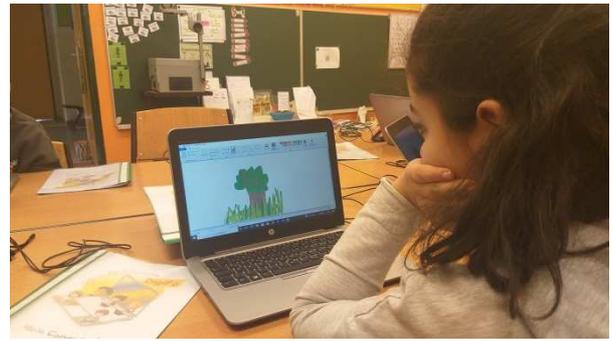
- **Mastraining - Fortsetzung der Arbeit in Paint - freies Gestalten und Arbeitsauftrag Apfelbaum**
- **Erstellen von Ordnern und Speichern von Dokumenten - Wiederholen und Festigen**



- **Erste Schritte mit Word**

Die ersten beiden Punkte konnten wir problemlos und mit viel Gekicher über lustig aussehende Baumkronen und irrtümlich grüne Himmel wunderbar durchführen.

Die Kinder hatten sich auch ganz gut gemerkt, wie man Ordner anlegt, benennt und Dokumente speichert. Fast alle konnten das heute selbstständig erledigen. Nebenbei übten wir "Fachwörter" (Klammeraffe, Programm, schließen, beenden, rückgängig machen, ...)



Unser heutiges Thema:

Erste Schritte mit Word

Die Kinder lernten Word zu starten - wir verwenden die Onlineversion, bei der sich die Kinder erst in ihren Office- Account einloggen müssen. Die lange Mailadresse und das Passwort eingeben konnten die Kinder schon recht gut!

Wir erarbeiteten, wie man ein neues leeres Dokument öffnet und umbenennt.

Dann übten wir folgende Dinge:

- **Text schreiben**
- **Zeilenumbruch**
- **Markieren einzelner Wörter**
- **Markieren mehrerer Wörter**
- **Formatieren - heute nur Schriftart und Schriftgröße**

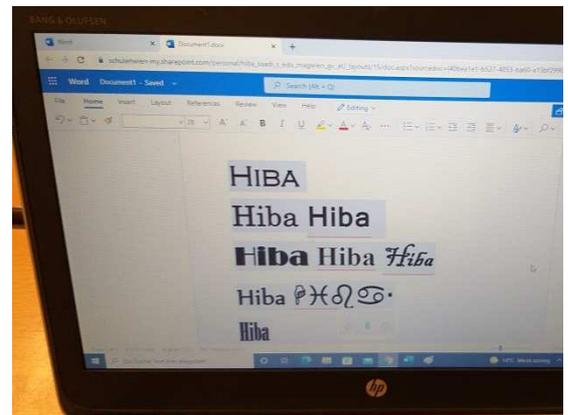
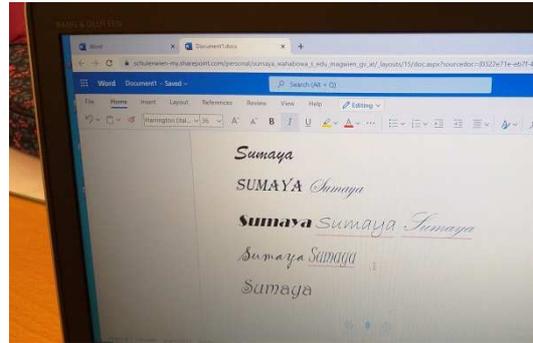
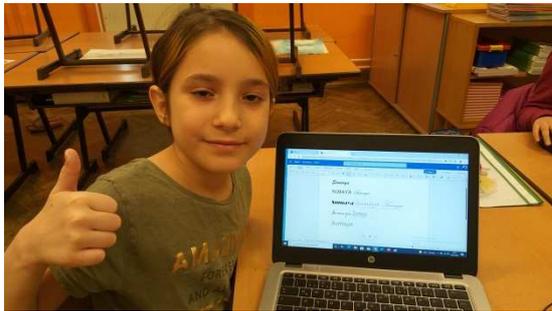


Die Kinder erstellten ein Kunstwerk mit ihrem Namen. Von den vielen Schriftarten und den sich damit bietenden gestalterischen Möglichkeiten waren die Kinder begeistert. Es wurde eifrig diskutiert, welche Schriftart unter welchen Umständen am meisten hermacht! Da waren die Meinungen der Kinder sehr interessant - etwa Chiller für eine Einladung zu einer Party aber doch lieber Calibri für eine Hausübung.

Die schnelleren Kinder begannen auch noch damit, einen Fließtext zu schreiben, der dann beim nächsten Mal formatiert werden wird.

Wir übten auch Fachwörter, wie etwa "Browser" "markieren" oder "formatieren".

Es war wieder eine schöne Stunde!



Der Computerkurs läuft gut.

Unsere 5. Stunde war noch komplett Word gewidmet. Die Kinder begannen, eine Personenbeschreibung über sich selbst zu verfassen.

Zuvor schauten wir uns POWER POINT an. Ich zeigte den Kindern viele Möglichkeiten im Programm und sie waren begeistert. Ziel war, zuerst die Personenbeschreibung in Word zu verfassen und anschließend eine PPP über sich selbst zu erstellen und zu präsentieren.



Die Kinder waren mit Feuereifer dabei. Wir übten auch noch "copy paste" und das Wechseln zwischen Fenstern und Tabs, damit sie später ihre Textteile problemlos in ihre PPP kopieren können.

Alles hat gut geklappt.

Ab unserer 6. Stunde hat leider der Corona- Teufel zugeschlagen und mehrere Kinder fehlten seither zumindest eine, wenn nicht sogar 2 Kurseinheiten. Nun arbeiten die Kinder individuell auf ihrem Stand, was die Sache komplizierter macht. Aber mit etwas Geduld klappt es.



Leider ging unser Plan von der POWER POINT PRÄSENTATION nicht ganz auf, da unsere Internetverbindung so lahm ist (Wir nutzen Office 365 online), dass das Laden der neuen Folien und der Bilder und Designs ewig dauerte. Schließlich machten wir exemplarisch eine PPP gemeinsam und die Kinder wechselten sich am Gerät ab, während die anderen Tipps gaben. Das war für alle okay.

In der 7. Stunde begannen wir mit dem "Internet" als großes Thema.



- **Was ist das Internet?**
- **Wie funktioniert eine Internetadresse?**
- **Was sind Länderkürzel?**
- **Was ist ein Link?**
- **Was ist eine Suchmaschine?**

In diesem Bereich sind unsere Kids schon sehr gut informiert. Die eine oder andere Info bot aber doch noch ein Aha- Erlebnis.

Zu Beginn der 7. Einheit verlangten die Notebooks nach einer Passwortänderung. Wir blieben beim gleichen Passwort - aber alles klein geschrieben. (digifö)



In der 8. Stunde begannen wir mit gezielter Internetrecherche. Wir lernten (oder wiederholten) gute Kindersuchmaschinen kennen und befassten uns natürlich auch mit Google.

Die Kinder bekamen gezielt kleine Forscheraufträge. Nachdem sie die Information gefunden hatten, erklärten die Kinder, welche Suchmaschine sie verwendet und welche Suchbegriffe sie eingegeben haben.

Hier ist die Meinung der Kinder recht klar - Google ist am praktischsten. Hier könne man einfach eine Frage eintippen und bekomme gleich die Antwort geliefert.

Leider war unsere Stunde hier zu Ende. In der nächsten Stunde (morgen) werden wir noch die Vorteile von Kindersuchmaschinen besprechen und nochmal das Thema "Safer Internet" aufgreifen.



In der 9. Einheit haben leider wieder 2 Kinder gefehlt, wieder 2 andere. Darum habe ich mich kurzfristig entschieden, das Programm für die Stunde zu ändern.

Wir beschäftigten uns nochmal eingehend mit dem Thema Internet-Recherche.

- **Aufbau von Adressen**

- **Länderkürzel**

- **Themenkürzel**

- Quizfragen: Die Kinder mussten bestimmte Informationen recherchieren und dann erklären, welche Suchbegriffe bzw. welche Suchmaschinen sie verwendet haben.



Zum Schluss recherchierten wir noch gemeinsam, was das Internet überhaupt genau ist und wie es funktioniert. Das führte zu einem kleinen Exkurs über Satelliten. Das hat die Kids besonders interessiert.

Beim Verabschieden meinten die Kinder, dass der Computerkurs so cool sei und dass sie in der 4. Klasse gerne wieder einen hätten. 😊



Heute war wirklich unsere letzte Stunde...

Wir haben zuerst unsere Themen "**Internetrecherche**" und **Safer Internet** abgeschlossen.

Die Kids fanden sich schon sehr gut bei ihrer Suche zurecht und das Wechseln der Tabs ging rasch und sicher.

Allerdings fanden die Kinder einstimmig, dass Kindersuchmaschinen unpraktisch seien. Google sei für sie die schnellste und effektivste Suchmaschine. Da könne man viel gezielter nach Infos suchen.

Manchen Kindern fiel es noch immer schwer, passende Suchbegriffe zu ihrem Thema zu finden. Sie schrieben ganze Fragesätze in das Suchfeld.

Zum Abschluss spielten wir "**Show and Tell**". Die Kinder wiederholten, was sie alles gelernt hatten und demonstrierten das auf ihren Notebooks.

Ich war froh, wie viel sich einzelne Kinder gemerkt haben. Gleichzeitig zeigte das Feedback, dass für manche Kinder die geballte Themenvielfalt auch ein wenig zu viel war und sie so einiges wieder vergessen hatten.

Trotzdem gaben alle ein sehr positives Feedback zum Kurs und fanden es schade, dass er jetzt vorbei ist.

Ich hänge unser fröhliches Abschlussfoto an.



Urkundenfeier an der Volksschule Friesgasse am 2. Juni 2022



Kursleiterin Judith TRINKL, Mag. Ludmila SCHINDLER, Direktorin Nina RATSCHINER, SQM Edith HÜLBER, Mag.Dr.Wolfgang GRÖPEL



Kursleiter: Madis RASPEL

Schulleiterin: Eva-Maria Winter De-Rouin

Kursstart: 22.10.2021 – 21.1.2022



DIGITALER FÖRDERKURS

MS In der Krim

Madis Rospel

Die Schüler und Schülerinnen der MS In der Krim haben im Schuljahr 2021/22 eigene iPads bekommen. Der Fokus des Förderkurses liegt vor allem auf der richtigen Nutzung der Basisprogramme, um den Schülern und Schülerinnen einen adäquaten Umgang mit den neuen Geräten zu vermitteln.

LEKTION

1

22/10

Tricks und Tipps mit dem iPad Teil 1.

- Wir haben ein Youtube Video angeschaut und die empfohlenen Tricks selber mit iPads ausprobiert.

2

5/11

Tricks und Tipps mit dem iPad Teil 2.

- Wir haben ein Youtube Video angeschaut und die weiteren empfohlenen Tricks selber mit iPads ausprobiert.
- Gleichzeitig haben wir die Tricks von letztem Mal wiederholt.

3

12/11

TIPPEN MIT ALLEN 10 FINGERN

- WIR HABEN TYPINGCLUB.COM ANGESCHAUT UND GELERNT, WIE MAN MIT ALLEN 10 FINGERN TIPPT.

4

19/11

TIME-OUT

- DIESES MAL HABEN WIR EIN KURZES „TIME OUT“ GEHABT UND NUR GESCHAUT, WELCHE PROBLEME ODER FRAGEN DIE SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN SELBST ÜBER IPADS GEHABT HABEN.
- DIE SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN HABEN NICHT NUR FRAGEN GESTELLT, ABER AUCH EINANDER MIT IDEEN UND ANTWORTEN GEHOLFEN.

5

26/11

PAGES – TEXTBEARBEITUNG

- UM TEXTE BESSER ZU ERSTELLEN, HABEN WIR DAS PROGRAMM „PAGES“ KENNENGELERNT.

6

3/12

PAGES – TEXTBEARBEITUNG TEIL 2

- UM TEXTE BESSER ZU ERSTELLEN, HABEN WIR DAS PROGRAMM „PAGES“ BESSER KENNENGELERNT.
- ALS AUFGABE HABEN DIE SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN IM INTERNET WITZE GESUCHT UND DIESE IN PAGES BEARBEITET.

7

10/12

INTERNET UND SAFARI

- UM IM INTERNET BESSER UND SICHERER UNTERWEGS ZU SEIN, HABEN DIE SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN DAS PROGRAMM „SAFARI“ GENAUER ANGESCHAUT.

8

17/12

INTERNET UND SAFARI TEIL 2

- UM IM INTERNET BESSER UND SICHERER UNTERWEGS ZU SEIN, HABEN DIE SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN DAS PROGRAMM „SAFARI“ GENAUER ANGESCHAUT.
- DIE SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN HABE DEN INHALT VOM LETZTEN MAL WIEDERHOLT UND EIN PAAR AUFGABEN IM INTERNET ERLEDIGT.

9

14/1

PRÄSENTATIONEN UND KEYNOTE

- UM EINE PRÄSENTATION ZU ERSTELLEN, HABE DIE KINDER DAS PROGRAMM „KEYNOTE“ BESSER KENNENGELERNT.
- ALS AUFGABE HABE DIE SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN EINE KURZE PRÄSENTATION ÜBER IHRE PERSON ERSTELLT.

10

21/1

FEEDBACK

- UM DEN KURS ZU EVALUIREN HABEN DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER OFFENES FEEDBACK ZUM DIGITALEN KURS GEGEBEN.
- GEMEINSAM MIT DEM KURSLEITER WURDEN ALLE THEMEN NOCH EINMAL DURCHGEMACHT, UM DAS WICHTIGSTE NOCHMALS ZU BESPRECHEN.

QUALIFIKATIONEN

DIE SCHÜLER UND SCHÜLERINNEN KÖNNEN:

<ul style="list-style-type: none"> • Ipad verwalten und sicher nutzen • 10-Finger-System anwenden • Texte bearbeiten und verfassen • sicher im Internet unterwegs sein 	<ul style="list-style-type: none"> • eine Präsentation erstellen • bei Problemen Hilfe und Unterstützung fordern
--	--

Kursteilnehmer und Kursteilnehmerinnen

1. Klasse	2. Klasse
Ali Mohammed Amini	Faith Isokpan Edo's
Ranim Hassan	Marjam Jachjajewa
Sara Abdul-Alatrash	Leah Storteczky
Esosa Isokpan Edo's	Daniella Horvat
Praise Edema	Rayan Mahamed Kamil
Rania Putri	Lorin Can
Esra Buchnak	
Vanessa Kostoski	
Enoch Lawal	



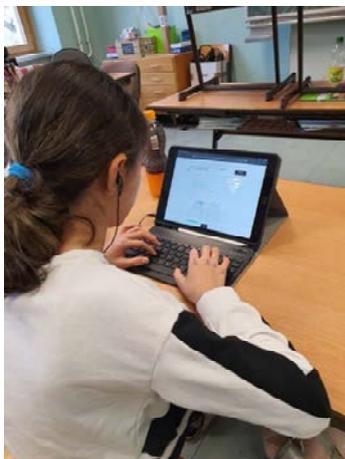
Heute haben wir mit DigiFörderkurs in MS In der Krim (1190) angefangen.

Weil die Kinder vor 1 Woche die I pads bekommen haben, war das Ziel iPads besser kennen zu lernen und unterschiedliche Tricks mit Hilfe einer YouTube Video zu meistern. Gleichzeitig haben wir die Tricks in Pages aufgeschrieben.



Heute am 5/11 sind wir mit DigiFörderkurs in MS In der Krim (1190) weiter gegangen.

Weil die Kinder gerade die Ferien gehabt haben, war das Ziel iPad Tricks zu wiederholen und neue Tricks mit Hilfe einer YouTube Video zu meistern. Gleichzeitig haben wir die Tricks in Pages aufgeschrieben. Das Ziel für nächste Woche ist Pages und Textbearbeitung genau anzuschauen.



In der MS In der Krim hat heute wieder die DigiFörderung stattgefunden.

Weil die Schüler und Schülerinnen leider Probleme beim Tippen haben, haben wir heute Tippen mit 10 Fingern geübt. Es gibt eine tolle Seite (typingclub.com), wo es Schritt für Schritt kinderfreundlich und lustig erklärt wird.

Die Kinder haben es sehr cool gefunden und möchten es gerne zuhause weiter üben.



In MS In der Krim war heute wieder der DigiKurs.

Heute, am 3/12 war das Thema: Textbearbeitung. Wir haben unterschiedliche Witze geschrieben und jeden Witz in einer anderen Schriftart und Farbe geschrieben.

Letzte Woche (26/11) haben wir unterschiedliche Probleme an iPad angeschaut und kurz unsere Erfahrungen mit Tips und Tricks ausgetauscht.



Die letzten zwei Freitage (10/12 und 17/12) haben wir wieder in MS In der Krim DigiFörderkurs weiter gemacht.

Das letzte Thema war **Internet und Safari**. Wir haben geschaut, wie man mit Safari sicher und schnell surfen kann und die Seiten, die man besucht hat, wieder finden kann.

Wir haben auch geübt, wie man Information auf einer Seite schnell finden kann und darauf

unterschiedliche Sachen markieren kann.

Die Kinder und auch mir, dem Kursleiter, haben die Stunden sehr viel Spaß gemacht und uns etwas Neues gezeigt.

Am Freitag 14.1.2022 haben wir das 9. Mal den DigiFöKurs gehabt.

Die Kinder waren alle froh wieder in der Schule zu sein und wollten unbedingt wieder etwas Neues lernen.

Wir haben mit dem neuen Thema "Präsentation" angefangen. Genauer gesagt machen wir Präsentationen mit Keynote über das Thema "Das bin ich" wobei die Schüler und Schülerinnen mit ein paar Folien/Slides über sich erzählen sollten (wie sie ausschauen, ihre Hobbys, ihre Familie und die Pläne für die Zukunft).



URKUNDENFFEIER an der MS In der Krim am 25.Februar 2022





Kooperationspartner der AK Wien, Kurt Kremzar, Projektkoordinatorin und Initiatorin Mag. Ludmila Schindler, Projektleiter Mag.Dr.Wolfgang Gröpel,

Schulleiterin Eva-Maria Winter De-Rouin, Kursleiter Madis Rospel,
Schulqualitätsmanagerin Mag. Cornelia Arnold.



Kursleiter: Thomas Grosinger

Schulleiter: Markus Ratz

Kursstart: 8.11.2021 – Kursende: 17.3.2022



Ich wollte mich kurz bei Ihnen vorstellen. Mein Name ist Mag. Grosinger Thomas und ich bin von der Sportmittelschule Wendstattgasse der **für die Digitale Förderung zuständige Lehrer.**

Ich möchte mich gleich mal zu Beginn für dieses tolle Angebot bedanken, dass Sie auf die Beine gestellt haben um unsere Kinder zu unterstützen bei der Digitalisierung Offensive.

Wir haben am Montag für meine Klasse die Laptops, die im Zuge der Digitalisierung an die Schule geliefert wurden, ausgeteilt und schon begonnen damit zu arbeiten.

Das Niveau der Kinder ist recht unterschiedlich was die Benutzung der Geräte angeht. Manche können schon relativ eigenständig arbeiten, manche "nicht mal den Computer einschalten". :)

Gestern haben wir ebenfalls mit den Kindern mit den Laptops gearbeitet und einmal unsere wichtigsten Programme mit denen wir mit den SchülerInnen arbeiten und vor allem kommunizieren.

In weiterer Folge werden ich mit den Kindern einen **Überblick über die einzelnen Office Pakete erarbeiten**, weil sie schon Referate oder Präsentationen mit Powerpoint gestalten und präsentieren möchten.



Thema:

Die Kinder haben in der jetzigen zweiten Klasse mit **Referaten** begonnen und würden die gerne in Form einer **Powerpoint Präsentation** gestalten. Daher habe ich begonnen mit dem

Programm mit den Kindern zu arbeiten. Ich habe festgestellt, daß das Niveau doch recht unterschiedlich ist. Der größere Teil hat anscheinend noch nie mit Computern gearbeitet und daher sind Funktionen wie **"Ordner erstellen"** oder **"Datei speichern unter"** schon eine Herausforderung. Ein paar wenige schaffen aber schon fast selbstständig die Grundfunktionen im Powerpoint einzustellen.



Was wir die letzten Einheiten besprochen und auch gemeinsam gemacht haben, war die Einbindung von Bildern in die Präsentation und alles was dazu gehört. Z.b. mehrere Bilder auf einer Folie zu gestalten, welche kommen in den Vordergrund und welche in den Hintergrund. Dazu haben wir auf den Folien Textfelder generiert, welche dann verschoben werden haben müssen und die richtig auf der Folie zu platzieren.

Ich habe den Eindruck gewonnen, dass Sie sich schon sehr dafür interessieren haben, weil sie auch unbedingt eine schöne Präsentation gestalten wollen, das wird einmal der Schwerpunkt für die nächsten Stunden. Danach ist geplant sie im Bereich Word, Excel und vielleicht noch mit spielerischen Programmen wie Kahoot vertraut zu machen.

Einführung MS Word

In unserer letzten DigiFö Einheit habe ich mit meiner Klasse einen kleinen Ausflug in das **Office Programm MS Word** gemacht. Wie auch in dem von uns schon besprochenen Programm Powerpoint sind die **Erfahrungen seitens des Word ebenfalls sehr unterschiedlich.**

Deshalb haben wir leider ganz von vorne anfangen müssen und das beginnt mit „**Wo finde ich Word, wie öffne ich es, wie schaut die Maske aus, wie speichere ich eine Datei, wie wird eine Ordner erstellt bzw. wie kann ich den Ordner nach Erstellung umbenennen....**

Es klingt jetzt leider sehr einfach aber **es gibt wirklich leider Kinder die mit solchen grundlegenden Funktionen bis jetzt noch gar nichts anfangen konnten.** Im weiteren Vorgehen haben wir uns einmal die einzelnen Bereiche welche Möglichkeiten es gibt angeschaut und besprochen welcher Button was macht. Natürlich war es für die Kinder die noch gar nichts damit zu tun hatten es sehr viel Informationen war und die schon bewanderten Kinder halfen sich gegenseitig, was ich als Lehrer **in Bezug auf die soziale Zusammenarbeit spitze fand.**

Die erste Aufgabe war einmal einen Text aus unserem Geografiebuch abzuschreiben und genau den **Text so zu formatieren**, wie er im Buch ausgeschrieben war. Ein paar Wörter waren **Fett geschrieben, manche kursiv und manche in Farbe.** Danach wurde die Datei in einem von uns vorher angelegten **Ordner abgespeichert**, wo wir beim nächsten Mal weiter arbeiten werden. Es hat meiner Meinung nach sehr gut funktioniert und die große Frage ist ob und vor allem wie lange die Kinder sich das merken werden.



In unserer heutigen DigiFö Einheit habe ich mit der ersten Klasse, in der ich ebenfalls **Unterrichte mit den Laptops** gearbeitet. Wie in meiner eigenen Klasse (DigiFö) wurden mit dem **Programm MS Word** begonnen. Da in der ersten Klasse noch nicht mit Präsentationen gearbeitet wird wie in meiner zweiten Klasse war es das erste womit ich mit den Kindern begonnen hab.

Ich wollte mir einmal den **Unterschied des Grundwissens von den Schüler/innen mit den Grundfunktionen** anschauen und einen Vergleich zu meiner Klasse (DigiFö Gruppe) ziehen. Ich startete den Beamer und zeigte einige Funktionen im MS Word vor und die Kinder sollten es anschließend versuchen anzuwenden und nachzumachen.



Einige leichte Aufgabenstellungen, wie in der „Start“ Registrierkarte abgebildet, mussten sie in einem von mir am Beamer projizierten Text anwenden. Die Kinder hatten im Grunde alle dasselbe Niveau, jedoch konnten einige schneller die Aufgaben lösen als andere, weil das Verständnis einfach größer war. Eine weitere Aufgabe war es **eine Tabelle zu erstellen mit zwei Spalten und zehn Zeilen**, wo in die linke Spalte Mathematische Begriffe geschrieben wurden und in die andere sollten die jeweiligen Begriffe erklärt werden. **Natürlich ist die Selbstständigkeit in der ersten Klasse etwas gering und die Kinder benötigen enorme Unterstützung bei der Umsetzung der Aufgaben.** Sobald irgendetwas nicht so funktioniert hat wie ich vorgezeigt oder erklärt habe kam schon die Unruhe und Verzweiflung auf.



Zum Abschluss wurde die Datei dann abgespeichert in einem vorher erstellten Ordner und der Dateiname geändert.

Ich musste in dieser Stunde feststellen, dass die Kinder sobald nur die kleinste Abweichung von dem vorgetragenen gekommen ist, sie nervös wurden und ein ziemlicher Tumult entstand. Im Vergleich zu meiner DigiFö Gruppe war das Know How etwas geringer aber die Kinder lernten recht schnell und zeigten eine enorme Wißbegierigkeit und **wollten gar nicht aufhören mit dem Laptop zu arbeiten.**



In unserer heutigen DigiFö Einheit haben wir uns einem neuen **Mathematik Programm** gewidmet. Im Zuge der Digitalisierung haben wir an unserer Schule mehrere Schulungen was den digitalen Einsatz von Unterrichtsunterstützten Programmen betrifft.

Unsere Mathematiklehrer haben ein neues Programm vorgestellt bekommen, **Studyly** welches bei **2 Minuten 2 Millionen** bei der Fernsehshow **präsentiert und unterstützt wurde**, welches ich in meiner Klasse gleich ausprobieren musste. Es handelt sich hierbei um **verschiedene Aufgabenstellungen die in Form von Hausübungen oder Quizen** bereitgestellt werden und die Kinder können bei erfolgreicher Absolvierung der Aufgabenstellung punkte verdienen welche sie dann in ihrem Account in Form von Avatar Verbesserungen und Challenges untereinander einlösen könnten.

Die Einführung gestaltete sich leider wie bei sehr vielen neuen Programmen als schwierig, weil einige Kinder in der Gruppe Corona bedingt zu Hause waren und ich es doch allen ermöglichen wollte mit dem Programm zu arbeiten. Daher habe ich mit zwei Laptops parallel gearbeitet, wo bei einer mit dem Beamer angeschlossen war und der andere über Facetime mit den zu Hause gebliebenen Kindern verbunden war.



Meiner Meinung nach wurde der **Lerneffekt durch die spielerische Variante stark gesteigert**, wodurch sich die Kinder untereinander auch austauschten und sich gegenseitig pushten.

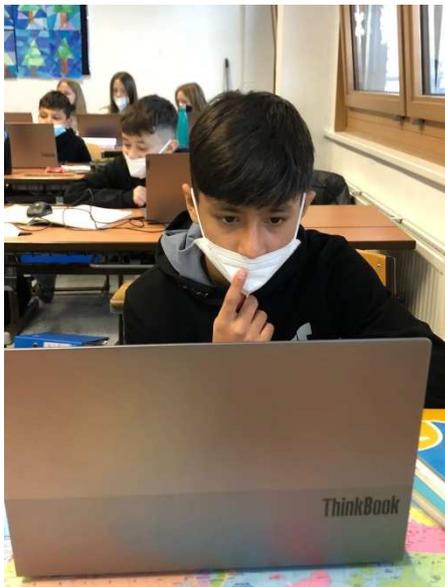
Das Programm wurde extra dafür entwickelt, den Kindern eine Unterstützung außerhalb des regulären Unterrichts zu ermöglichen mit vielen verschiedenen mathematischen Aufgabenstellungen zu bearbeiten. Der Lehrer hat ständig eine Kontrolle welche Übungen gemacht wurden wie lange sie dafür gebraucht haben und wir können ebenfalls eine Ergebnisliste ausgeben welche zur Benotungsgrundlage herangezogen werden kann.

Natürlich sind wir erst im Anfangsstadium aber die Resonanz seitens der Teilnehmenden Schüler/innen ist durch aus positiv und es wurden schon weitere Aufgaben gewünscht damit sie sich in ihrem Account verbessern und sich gegenseitig messen können.

Bericht von 16.2.22

Mein heutiger Bericht über meine Digitale Förderungseinheit besteht darin, dass ich den Kindern schon über das besprochene Lernprogramm "Studyly" und ein weiteres "Aufgabenfuchs" Aufgabenstellungen gegeben habe.

Viele Kinder in meiner Gruppe die von Anfang an mit Studyly gearbeitet haben konnten die Aufgaben, die im Regulären Mathematikunterricht besprochen wurden selbstständig erarbeiten. Jene die erst nach einer Corona Infektion oder durch ein positives Familienmitglied in die Schule zurückkommen konnten, wollten natürlich aus den Erzählungen und Erfahrung der anderen Kinder sofort mit einsteigen.



Es war wieder eine Herausforderung den "neuen" Kindern den **Registrierungsprozess** näher zu bringen und den anderen Kindern an der Erarbeitung der Aufgaben zu helfen. Hier gab es weniger Inhaltliche Fragestellungen, sondern Probleme bei der Antworteingabe. Die Kinder haben immer auf das Antwortfeld klicken müssen was ich relativ umständlich gefunden habe und das nicht gleich, wenn die Auffangstellung angezeigt wird, darunter die gewünschte Eingabeleiste gestanden ist.

Man kann sich bei 12 jährigen Kindern vorstellen, dass die Geduld wenn etwas nicht gleich so funktioniert wie sie sich es vorstellen recht mühsam werden.

Das andere Programm, welches ebenfalls zur mathematischen Lernunterstützung helfen soll, war der **Aufgabenfuchs**. Diese Plattform ist zur Verbesserung der eigenen Kompetenz in verschiedenen Bereichen. Ich habe mit den Kindern unser Kommunikationsplattform MS Teams, in der wir regelmäßig miteinander kommunizieren und dort habe ich den Link zur der Plattform Aufgabenfuchs hineingestellt. Es wurde aber nicht einfach nur der Link an sich hineingestellt, wo sie automatisch weitergeleitet werden, sondern als normale Textzeile.

Ich wollte mit den Kindern die beiden Kurzbefehle Strg + C und Strg + V besprechen und das sie diese dann anwenden sollen. Das erste Problem war es die Textzeile zu markieren, um überhaupt mit den beiden Kurzbefehlen zu arbeiten. Die Laptops verfügen in der Mitte über ein Touchpad, mit dem die Kinder den Laptop steuern können. Ich habe leider merken müssen das es beim Arbeiten mit solch einem System die Koordination mit einem Finger zu dem gewünschten Text fahren dann links unten am Touchpad drücken und dann entlang des Textes ziehen für machen unmöglich waren. Ich musste sicher bei 80% der Kinder an den Geräten helfen alleine nur den Text zu markieren.



Daran habe ich wieder sofort bemerkt wie wichtig genauso eine Möglichkeit der digitalen Förderung unserer Kinder ist, wenn nicht einmal die einfachsten Bedienungen möglich sind und ich kann nicht genug danke sagen das es solch eine Unterstützung an den Schulen gibt.

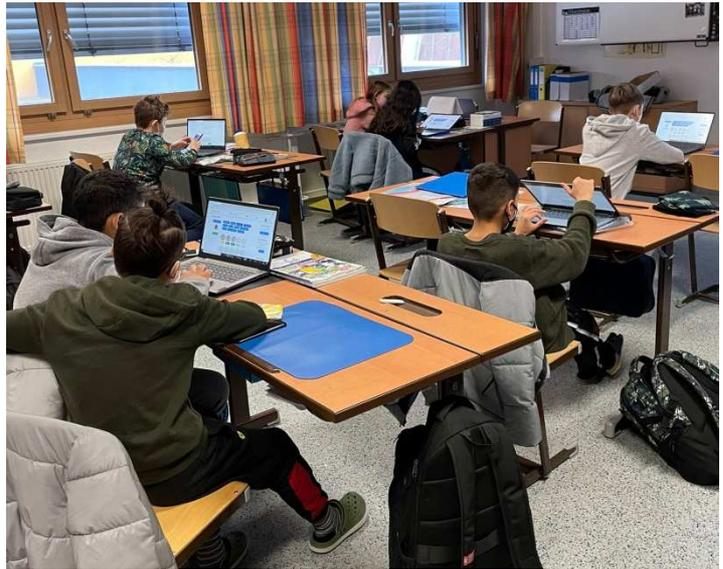
Das nächste Problem gestaltete sich mit dem Webbrowser. Wo soll ich den Text hinein kopieren? Was mache ich wenn ich ihn eingefügt habe, ...

Die Kinder arbeiten an ihren Smartphones sicher fast ausschließlich über heruntergeladene Apps. Internetrecherche war für viele "Neuland". Aber auch diese Hürde haben wir geschafft und die Kinder sind

schließlich alle auf der gewünschten Seite angekommen und konnten mit dem Programm arbeiten.

Bericht von 18.2.22

In meiner heutigen DigiFö Einheit haben wir uns dem **MS Programm Word** gewidmet. Ich hatte in der ersten Klasse in freien Stunden die Möglichkeit mit den Kindern in unseren Informatiksaal hinaufzugehen. Dort lernten wir ein wenig den Computer kennen das Herumfahren mit der Maus und einiges mehr.



Ich finde es extrem schade das es in der ersten und zweiten Klasse keinen im Lehrplan enthaltenen Informatik Unterricht gegeben hat. In der dritten und vierten musste man dann erst mit den grundlegenden Funktionen der jeweiligen Programme beginnen was viel zu spät für die relevanten Aufgaben war. Die Kinder mussten Lebensläufe und Bewerbungen schreiben und richtig formatieren können. Aber woher, wenn sie keinen eigenen Computer daheim haben und in der Schule nichts gelernt wurde.

Ich bin so dankbar, dass es in der digitalen Förderung für Kinder jetzt neue Möglichkeiten gibt. Nicht nur das den Schülern/innen eigene Geräte gegeben wurden, sondern dass sich auch der Lehrplan ändert und es die digitale Bildung geben wird.



Warum ich mit dem Programm Word angefangen habe mit den Kindern zu arbeiten, ist unserer Schulung im Bereich OneNote. Es ist ein Programm im MS Teams, das das digitale Arbeiten im Unterricht verändern wird.

Arbeitsblätter können in das Programm geladen werden und direkt am Computer bearbeitet werden und es soll weitgehendst das Schulübungsheft ersetzen. Dadurch das die Oberfläche aufgebaut ist wie des MS Words haben, wir eben damit begonnen. Aber dazu werde ich dann genauer einen Bericht nach der Schulung und dem Arbeiten mit den Kindern erstellen.

Als erstes musste ein Text abgeschrieben werden, den ich mit meinem Laptop an die Tafel projiziert habe. Danach besprachen wir mal die einzelnen Funktionen und Registrierkarten im MS Word, die für die Kinder relevant sein könnten. Die Schüler/innen sollten dann eigenständig mit der Schriftart, Schriftgröße, Fett, Kursiv, Unterstrichen, sowie den Text farblich gestalten.

Das einfache Ausprobieren der jeweiligen Funktionen kam bei den Kindern sehr gut an. Ich wollte ihnen nicht einfach eine Vorgabe geben, nach der sie das genauso nach machen sollten, sondern einfach freie Hand lassen. Natürlich waren einige Kreativer als andere da musste ich schon noch zusätzliche Veränderungen fordern. In weiterer Folge sollte eine Tabelle mit zwei Spalten und fünf Zeilen erstellt werden, wo sie mathematische Begriffe hineinschreiben sollten und jede Zeile so formatieren sollten, dass der Text genau in der Mitte von der Zeile war.



Es wurde natürlich von mir über den Beamer vorgezeigt, jedoch waren anscheinend einige Aufmerksamere bei der Sache als andere und dadurch musste ich an den Geräten es den Kindern noch einmal zeigen und erklären.

Was mir sehr gut gefallen hat war wieder die Hilfsbereitschaft von den Schüler/innen die die Aufgaben schon erledigt hatten und dann den anderen bei der Lösung halfen. Wichtig dabei war mir nur, dass sie die anderen unterstützten aber nicht die Lösung der kompletten Aufgabe machten.



Ich merke stetig einen enormen Lerneffekt bei allen was wir im Bereich digitales arbeiten umsetzen und es wird dankbar von den Kindern aufgenommen.

In unserer heutigen DigiFö Einheit haben wir uns wie schon in meinem letzten Bericht angedeutet mit **OneNote** beschäftigt.

Wir haben eine sogenannte **eBuddy Schule**, die mit uns in Kooperation eine Schulung zu dem OneNote Programm durchgeführt hat. Es ging um den Einsatz des Programms im Unterricht. OneNote ist für mich bzw. für die Kinder relevant, weil wir unsere Arbeitshefte in den verschiedenen Gegenständen ersetzen wollen. Das Programm werden wir hauptsächlich für die Nebengegenstände verwenden, da es z.B. in Mathematik zu umständlich für die Kinder wäre und wir trotz Digitalisierung etwas Analoges dazu brauchen.

Ich finde das durch den Einsatz von den Laptops und den Programmen, mit denen wir im Unterricht arbeiten können, vieles erleichtert wird. Ich denke alleine nur an die Unmengen an Kopierpapier welches für Arbeitsblätter nicht nur in einer, sondern dann eben auch für mehrere Klassen kopiert werden muss. Es können nicht nur benötigte Arbeitsblätter den Kindern online zur Verfügung gestellt werden, sondern auch gleich von den Kindern am Laptop bearbeitet werden. Genau so möchte ich es wie schon angedeutet mit meinen Arbeitsheften in den Nebengegenständen halten. Wir können in diesem Programm für jede Stunde oder für jedes neue Thema neue Abschnitte generieren, in denen die Kinder dann arbeiten werden. Es werden somit Hefte als auch kopierte Arbeitsblätter hinfällig, was für mich auch ein enormer Beitrag zur Umwelt darstellt.

Nun aber zu meiner eigentlich durchgeführten DigiFö Einheit.



Die Einheit war zu Beginn sehr harmonisch, weil ich den Kindern über den Laptop und Beamer einmal die ersten Schritte gezeigt hatte und sie nur zuschauten. Nachdem die Kinder dann versuchten, selbstständig in den arbeitenden Bereich zu kommen und die gestellte Aufgabe zu bearbeiten, war es gar nicht mehr so harmonisch.

Ich kann es glaub ich nicht oft genug erwähnen, daß eines der Hauptprobleme die schwache Internetverbindung in der Klasse oder generell im Schulgebäude ist. Sobald die Kinder alle mit dem Laptop und dem Internet verbunden waren, gab es lange Ladezeiten, Seiten wurden nicht geöffnet oder nicht richtig angezeigt. Man kann sich dann sicher vorstellen welche Unruhe es dadurch gegeben hat, weil jeder sofort Hilfe benötigt hat.

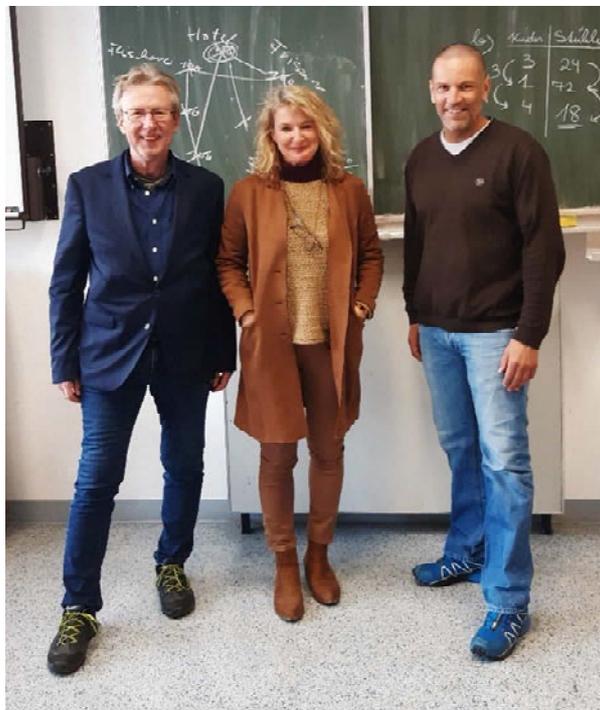
Der große Vorteil für die Einstiegserklärung war, dass es eine Verbindung zwischen MS **Teams und OneNote** gibt und daher diese relativ rasch abgewickelt werden konnte. Wir arbeiten bereits seit der ersten Klasse mit Teams und daher war nicht alles neu für die Kinder.

Im Programm OneNote habe ich Ihnen einmal die Grundfunktionen gezeigt mit welchen Bereichen wir arbeiten werden, was welche Einstellungen sind, usw. Ich habe bewusst die Kinder nicht gleich parallel alles mitmachen lassen, um zu sehen wie sich ihre Aufmerksamkeit bzw. Selbstständigkeit äußern, wenn sie dann anfangen durften zu arbeiten. Es war wie erwartet, relativ unterschiedlich. Manche brauchten bei jedem kleinen Schritt eine Unterstützung von mir oder Klassenkameraden und andere probierten aus, suchten vielleicht sogar im Internet nach Lösungen und warten ganz einfach sehr selbstständig.

Das Arbeiten an sich **in OneNote** ist glaube ich bei den Kindern ganz gut angekommen, weil es für sie etwas Neues ist, das mit normalem Unterricht verbunden werden kann. Ich habe Ihnen auch schon gesagt, dass wir ab nächstem Schuljahr so gut es geht mit den Laptops im Regelunterricht arbeiten werden, in den Fächern, in denen es sich anbietet. Die Rahmenbedingungen (Internet, Laptops Aufbewahrung, richtiger Einsatz,...) sind natürlich jetzt noch eine große Herausforderung damit wir im kommenden Schuljahr digital als auch analog zukunftsreichend **arbeiten können**.



URKUNDENFEIER an der SMS Wendstattgasse am 5.April 2022



Mag.Dr. Wolfgang Gröpel, Mag. Ludmila Schindler, Direktor Markus Ratz



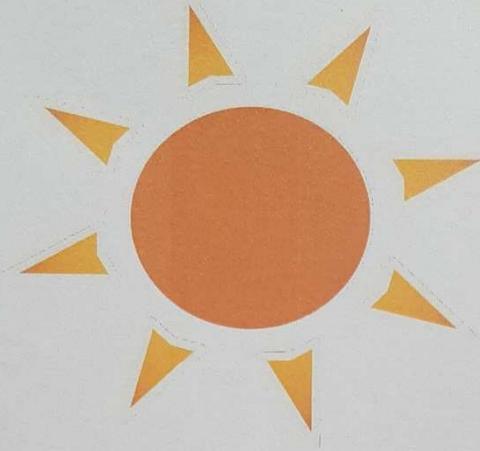
Die Projektkoordinatorin besuchte die Schule von 1983 - 1987

Ich war an der Schule eine äußerst erfolgreiche junge Sportlerin und gewann damals bei zahlreichen Laufwettbewerben 28 Medaillen, 37 Urkunden, 7 Pokale und Landesmeisterschaftstiteln in Laufen und Langlaufen u.a. in Annaberg, Gutenbrunn (1 Platz, 1985),....

Meine erste Urkunde erwarb ich im Jahr 1984 beim Mehrkampf in Ratten (1.Platz)



Wien, Mai 2022



Urkunde

für

Fr. Mag. Lucy SCHINDLER

**Für den unermüdlichen Einsatz im Sinne
der DiGiFö Initiative.**

Die Schüler:innen, Lehrer:innen und Eltern der Inklusiven Schule Kröllgasse
bedanken sich von ganzem Herzen für die Möglichkeit der Teilhabe an dieser vielfach
ausgezeichneten Initiative.

Liebe Lucy,

Aber ich danke DIR, für deine viele Mühe mit dem langen, langen Schreiben und Dokumentieren von allen beteiligten Lehrerinnen und Lehrern!!

Wir können sicher nicht mal' erahnen wie viele Stunden du hier investierst und organisierst.

Danke!

Alles Liebe

Eva Oplatek - Kursleiterin

Liebes DigiFö - Team,

*mit eurer Unterstützung konnten auch unsere Schüler*innen mit erhöhtem Förderbedarf an einer großartigen Aktion teilnehmen.*

Kollegin Oplatek hat mit viel Engagement, Herz und Hirn gezeigt, dass Grenzen aufgelöst werden können, dass alle Kinder digital gefördert und gefordert werden können und hat für uns eine Tür in eine neue Dimension im Umgang mit der digitalen Welt geöffnet.

Im Namen aller Beteiligten bedanke ich mich von ganzem Herzen,

Andrea Hofferer-Rahman

Schulleiterin Inklusive Schule Kröllgasse

Jänner 2022



GTVS Steinlechnergasse 5 – 7, 1130 Wien

MEDIENARBEIT für die DIGITALE FÖRDERINITIATIVE AN WIENER SCHULEN

Eine Integrationspädagogin macht sich für Kinder stark

Link zur Sendereiche, die dauerhaft nachzuhören ist:

<https://o94.at/programm/sendereihe/offenes-fenster/>



Radio Orange 94.0 im FRAUENSTIMMEN – INTERVIEWPODCAST am 1.4.2021
und Ausstrahlung in der Sendung „Offenes Ohr“ und am 8.4.2021

Folge 20 / 1.04.2021

Interview mit
Mag.a Ludmila Schindler
Initiatorin der
Digitalen Förderinitiative "DigiFö"
an Wiener Schulen

Für die Integrationspädagogin ist es selbstverständlich, dass alle Kinder an dieser Förder-Initiative teilnehmen können. Was einzigartig in Österreich ist.

Wie das digitale Förderprojekt DigiFö zustande gekommen ist und wer noch dabei beteiligt ist.

Das könnt ihr in dieser, etwas längeren, Spezialfolge hören.

**FRAUENSTIMMEN DER INTERVIEWPODCAST
MIT ANITA PITSCH**

Mag.a Ludmila Schindler ist Integrationspädagogin und initiierte einen digitalen Förderkurs für Volks-, Mittel- und Sonderschulen ab dem 9. Lebensjahr während des ersten Lockdowns.

Der Integrationspädagogin fiel auf, dass die Kinder ihrer Klasse weder die notwendigen Hilfsmittel noch die **dazugehörigen Computerkenntnisse für Home-Schooling** hatten. Eine **Laptop-Challenge**, die sie an ihrer Schule mit Hilfe von Sponsoring starten konnte, hat sie auf die Idee gebracht Kinder auch mit einem digitalen Förderkurs zu unterstützen.

Mag.a Schindler entwickelte gemeinsam mit einer Kollegin das digitale Förderprojekt DigiFö für Kinder ab dem 9. Lebensjahr für Volks-, Mittel- und Sonderschulen. **Das österreichweit einzigartige an diesem Projekt ist, dass Kinder der Sonderschule ebenfalls diesen Kurs machen können, was der Integrationspädagogin besonders wichtig war.**

Dieser digitale Förderkurs brauchte allerdings eine Finanzierung, hier half wieder der Einsatz von Mag.a Schindler.

Durch das Einreichen der Laptop-Challenge beim Verein Respekt.net wurden weitere Sponsoren auf das DigiFö Projekt aufmerksam, **mittlerweile profitieren 15 Wiener Schulen und 154 Kinder davon. Aktueller Stand: April 2021**

Mag.a Schindler wünscht sich, dass die DigiFö Computerkurse, im Rahmen einer Frühförderung, in den Schulalltag eingeführt werden und dass sich die Politik bemüht diese Initiativen aufzugreifen und zu übernehmen. Da es um die Gesellschaft, um gleiche Chancen und um gut ausgebildete Menschen geht.

Beitrags- und Sendegestaltung: Anita Pitsch

Interviewpartnerin:

Mag.a Ludmila Schindler,

Integrationspädagogin an einer Schule in Wien-Favoriten

Links zum Beitrag:

Das Projekt „DigiFö-Computerförderkurse“

<https://www.facebook.com/Lucy.Schindler>

Dr. Wolfgang Gröpel:

<https://www.bildung-wien.gv.at/ueber-uns/Abteilung-Praes-6---Schülerstromlenkung--Infrastruktur-und-Tagesbetreuung.html>

Sponsoren:

Springboard: <https://springboard.wien/page13796762.html>

UmdaschGroup: <https://www.facebook.com/springboardwien/photos/a.108688437779540/142756474372736/>

KWR-Rechtsanwälte: <https://www.kwr.at/up2date/2021/03/09/kwr-unterstuetzt-die-digitale-foerderinitiative/>

Ehl-Immobilien: <https://www.ehl.Musikbeitrag>: Herbert Grönemeyer, „Kinder an die Macht“

Foto: Copyright © Mag.a Ludmila Schindler

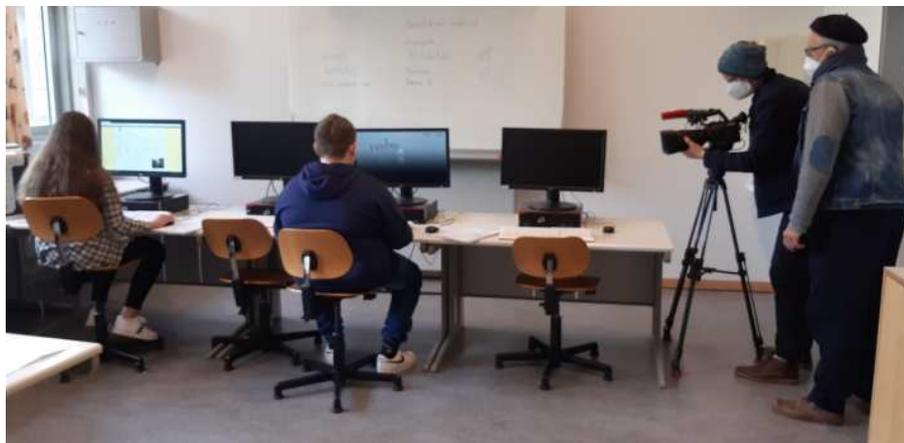
W24 – der Wiener Stadtsender besuchte am **6. Mai 2021** die DigiFö-Kids des österreichweit ersten Computerförderkurses für SchülerInnen einer Integrationsklasse in der Mittelschule Absberggasse.

Kursleiterin: Nina Klima, Sportwissenschaftlerin und Englischlehrerin im 1. Dienstjahr



Interview mit der Initiatorin der Digitalen Förderinitiative Mag. Ludmila Schindler und den beiden Kindern Florian Mayer und Sara , SchülerInnen der Klasse 3 c.





22. WIENER BEZIRKSZEITUNG • 02.03. JUNI 2021

Digi-Zukunft

An der VS Odoakergasse haben Schüler die Möglichkeit, ihre „Computer-Skills“ zu perfektionieren.

VON MICHAEL HILFENBOGER

Der Umgang mit PC, Laptop, Tablet oder Smartphone wird heute für Kinder und Jugendliche als selbstverständlich angesehen. Neben jeder Ausbildung wird meist auch auf elektronischem Weg vermittelt. Auch im Berufsleben ist der „Rechner“ nicht wegzudenken.

Dennoch bestehen bei vielen jungen Menschen Defizite im Umgang mit Computern. Deshalb startete im März der „Digi-Computerförderkurs“ in der Volksschule Odoakergasse, der auf freiwilliger Basis seitens aller Beteiligten, der Lehrer ebenso wie der Kinder und deren



An das halbwüchsliche Kinder mit Schulfreizeit-Appoly

Eltern, stattfindet. „Die Zeit soll bestmöglich zum Erlernen der Grundkenntnisse, wie beispielsweise MS Office, genutzt werden“, erklärt die Projektkoordinatorin der Bildungsberatung für Wien, Lucy Schindler, von der die „Digitale Förderinitiative“ mit Unterstützung des Engagement ins Leben gerufen wurde.

NEUBAUZEITUNG/WIRTSCHAFT

für Volksschüler

In der Volksschule Odoakergasse nehmen am Kurs bewusst in Kinder der dritten Schulstufe lehrer haben aber oft schon Volksschüler und anderen ist es wichtig, dass sie das Erlernen im nächsten Schuljahr an anderen Kinder weitergeben. „Was etwas erklären kann, hat es verstanden“, erklärt der Schulleiter Adi Solty.



Die Schüler des digitalen Förderkurses in der Volksschule Odoakergasse haben Spaß an der Ausbildung.

Natürlich treten viele Kinder regelmäßig am eigenen Handy oder am elterlichen PC in die Welt. „Interessanter Computerprogramme zu tun, ebenso werden ihnen im Unterricht auch Lernprogramme näher gebracht, allerdings nicht im notwendigen Umfang. „Spätestens in der Mittelstufe zeigt sich dann, dass die Jugendlichen weiß Lucy Schindler.

„Computerkenntnisse erschaffen. Die Lehrinhalte orientieren sie an den Vorkenntnissen der Schüler. Am Anfang werden die Kinder mit den Grundkenntnissen vertraut gemacht, wie dem Aufbau sowie der Funktionsweise des Rechners. Damit vertiefen die Mädchen und Jungen auch wie man mit dem Gerät richtig umgeht. Man kann sich nur wünschen, dass dieses Projekt dann dem Sponsoring unter anderem auch durch die Arbeitsagentur Wien, eine Zukunft hat.“

WAS gefällt ihnen am Computerförderkurs?

Die meisten der Kinder haben zu Hause keinen PC, sondern nur Smartphones und Tablets in der Familie. Deshalb ist es etwas Besonderes für sie, mit den Geräten der Schule zu arbeiten.

Was haben sie vorher über Computer und damit verbundene Themen gewusst?

Sie haben aufgrund ihrer Vorkenntnisse mit diversen Smartphones und Tablets den Umgang mit dem Betriebssystem von Windows ganz schnell durchschaut. Gewöhnungsbedürftig war jedoch die Verwendung der beiden Maustasten, da sie davor teilweise noch nicht oft damit arbeiten mussten.

SPF-KINDER: wie hat hier die digitale Frühförderung funktioniert?

Der eine Schüler mit besonderem Förderbedarf konnte sich erstaunlich gut in die Gruppe eingliedern und nahm die Arbeitsaufträge hervorragend an. Die Betreuung von dem Kind war trotzdem intensiver als die der anderen SuS. Es war sehr erfreulich, dass sich der Schüler den Herausforderungen gestellt hat.

Welche Inhalte kamen am besten bei Mädchen an?

Lieder konnte ich keine Mädchen für den Kurs begeistern, obwohl wir genug begabte Damen bei uns im Jahrgang hätten. Die meisten von ihnen spielen jedoch im Schulorchester und da sich die Proben mit den Kursterminen überschneiden, gab es wohl keine Anmeldungen.

Vor welchen Inhalten hatten sie am Anfang eine gewisse Unsicherheit ?

Die Kinder nahmen eigentlich alle Einheiten gleich schnell an und konnten es gar nicht erwarten die Arbeitsaufträge in Alleinarbeit zu lösen.

Welche Schwierigkeiten ergaben sich bei SchülerInnen mit SPF ?

Man erkannte teilweise einfach, dass die Problemlösefähigkeit im Vergleich zu den anderen Teilnehmern etwas eingeschränkt ist und das Kind mehr Tipps beim Lösen von gewissen Aufgaben benötigt. Die Kreativität bei der Gestaltung diverser Powerpointfolien war jedoch wie erwartet auf demselben Niveau wie bei den anderen Kindern.

Welche Inhalte konnten mit Kindern mit SPF nicht erarbeitet werden?

Der Schüler konnte alle Themen der Einheiten bearbeiten und die Arbeitsaufträge lösen.

Wie wurden Kinder mit SPF im DigiFö-Kurs integriert?

Da das Kind auch in diversen anderen Fächern mit der gesamten Klasse unterrichtet wird, bedurfte es keiner besonderen Integration beim DigiFö-Kurs.

Was können sie nach einem 10-wöchigen Kurs zu je 90 Minuten?

Die Kinder können Ordnersysteme erstellen und sich gegenseitig Dateien in Google Drive freigeben. Sie wissen wie man geteilte Ablagen erstellt und können so gemeinsam an Projekten arbeiten. Powerpoint bzw. Google Präsentationen wurde dafür verwendet, eine eigene Millionenshow zu gestalten, was aufgrund der erforderlichen Fähigkeiten bei der Verlinkung der einzelnen Folien ein tieferes Verständnis des Programms erfordert. Außerdem wissen die Kinder, von welchen Quellen Sie Fotos verwenden können, ohne den Datenschutz zu verletzen. Als Grundlage für den Start in das Programmieren wurde die Sprache Python genutzt und die Kinder wissen, wie man einfachste Codes fehlerfrei schreibt und wie man sie vereinfachen kann.

Was ist euch sonst aufgefallen? Was habt ihr als PädagogInnen beobachtet? Welche Erkenntnisse zieht ihr aus eurer Sicht aus dieser neuen Erfahrung als „Lehrer für digitale Frühförderung“ an Volks- Mittelschulen und in Inklusiven Schulen?

Der Kurs hat gezeigt, wie wichtig die Digitale Förderung an Schulen ist, da man bei den meisten Berufen mit Computern zu tun hat und die Kinder oft keine Vorkenntnisse mitbringen. Auch wenn die Jugend mit dem Smartphone aufwächst bedeutet dies nicht, dass die SuS auch mit dem PC umgehen können. Deshalb ist es umso wichtiger, ihnen die Grundkenntnisse in der Schule zu vermitteln, um sie fit für den Arbeitsalltag oder die weitere Schullaufbahn zu machen.

Interview mit einem Kursleiter



Digitale Förderinitiative

Projektleiter: Mag. Dr. Wolfgang Gröpel

Abteilungsleiter Präsidiale 6, Bildungsdirektion Wien

Schirmherrschaft: Bildungsdirektor Mag. Heinrich Himmer

Kooperationspartner und Hauptsponsor: AK Wien, Kurt Kremzar MA

Projektkoordinatorin und Initiatorin der Digitalen Förderinitiative: Mag. Ludmila Schindler

Sehr geehrte Frau Mag. Schindler,

*vielen Dank für Ihr Mail. **So sehr wir Ihr Engagement schätzen**, setzen unsere Spenden- und Sponsoringrichtlinien jedoch den Fokus auf andere Bereiche und Initiativen. Wir konzentrieren uns auf Aktivitäten und Projekte, die im Zusammenhang mit unseren Tätigkeiten stehen, auf SozialunternehmerInnen (www.makingmorehealth.org) bzw. Katastrophenhilfe (derzeit hauptsächlich die Ukraine betreffend) sowie Projekte, die unseren Bezirk betreffen. Daher ist es uns leider nicht möglich, die DigiFö zu sponsern.*

Dennoch wünschen wir Ihnen natürlich auch weiterhin viel Erfolg bei Ihrer so wichtigen Tätigkeit.

Beste Grüße

Ina Binder

Ina Binder | Communications
Boehringer Ingelheim RCV GmbH & Co KG
T: +43 1 80 105-2381 | F: +43 1 80 105-2624
<mailto:ina.binder@boehringer-ingelheim.com>

Sehr geehrte Frau Magistra Schindler,

vielen Dank für Ihre Nachricht und Information.

Wir schätzen Ihre Initiative, jedoch müssen wir Ihnen leider für ein Sponsoring aus budgetären Gründen absagen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Judith.BRANDSTETTER@vamed.com
www.vamed.com

VAMED AG / Konzernkommunikation

Sehr geehrte Frau Mag. Schindler,

ihr Projekt finde ich sehr spannend und zeitgemäß.

Als Vater von zwei Kindern kann ich Ihre Initiative nur begrüßen!

Ich gratuliere Ihnen zum Erreichten und wünsche Ihnen für Ihre weiteren Aktivitäten alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen,

Mag. Florian Winner

Leitung

Forschungs- und Innovationsförderberatung

Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH

+++++

Sehr geehrte Frau Schindler,

vielen Dank für Ihr Interesse am Unternehmen Manner bzw. den rosa Köstlichkeiten!

Wir empfinden Ihr Engagement im Rahmen des vorgestellten Projekts als eine sehr gute Sache.

Unsere Schwerpunkte bezüglich Spenden bzw. Sponsoring liegen im Moment bei folgenden Projekten:

Uns als Unternehmen liegen vor allem soziale Projekte und Verantwortung sehr am Herzen. Wir unterstützen deshalb unter anderem das SOS Kinderdorf, den Stephansdom, das St. Anna Kinderspital, die Gruft, Caritas, Roten Nasen und den SOMA Markt. Diese Projekte und Initiativen wurden ausgewählt, da es uns hierbei möglich ist, eine große Anzahl an Menschen zu erreichen, die Unterstützung bedürfen. Dabei legen wir viel Wert darauf, uns auf diese Projekte mit viel Energie und Umsicht zu fokussieren und sie voran zu bringen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und viel Erfolg!

Mit rosa Grüßen,

Ihr Manner Team. _____

Josef Manner & Comp. AG - **Manner mag man eben.**

Digitale Förderinitiative

DigiFö

